

Dell UltraSharp 34 Curved USB-C Hub Monitor - U3421WE

Benutzerhandbuch

Modell: U3421WE
Behördliche Modellnummer: U3421WEb



 **HINWEIS:** Ein HINWEIS weist auf wichtige Informationen hin, die Ihnen helfen, Ihren Computer besser zu nutzen.

 **VORSICHT:** Eine VORSICHT weist auf mögliche Schäden an der Hardware oder Datenverluste hin, wenn die Anweisungen nicht befolgt werden.

 **ACHTUNG:** Eine ACHTUNG beschreibt die Möglichkeit von Eigentumsschäden, Verletzungen oder Tod.

Copyright © 2020-2021 Dell Inc. oder deren Tochtergesellschaften. Alle Rechte vorbehalten.
Dell, EMC und andere Warenzeichen sind Warenzeichen der Dell Inc. oder ihrer Tochtergesellschaften.
Andere Marken können Marken der jeweiligen Eigentümer sein.

2021 - 09

Rev. A02

Inhalt

Über Ihren Monitor	6
Lieferumfang	6
Produktmerkmale	8
Komponenten und Bedienelemente	10
Vorderseite	10
Rückseite	11
Ansicht von unten	12
Technische Daten des Monitors	14
Angaben zur Auflösung	16
Unterstützte Videomodi	16
Voreingestellte Anzeigemodi	16
Elektrische Daten	17
Physische Eigenschaften	18
Umgebungsbedingungen	19
Pinbelegung	20
Plug & Play-Unterstützung	22
Universal Serial Bus (USB) Schnittstelle	22
USB 3.2 Upstream Anschluss	23
USB 3.2 Downstream Anschluss	23
USB Type-C Anschluss	24
USB-Ports	24
RJ45 Anschluss	25
Unterstütztes Betriebssystem	26
LCD-Monitorqualität und Hinweise zu Pixeln	26
Hinweise zur Wartung	27
Monitor reinigen	27



Monitor einrichten 28

Ständer anbringen 28

Monitor anschließen. 31

 DisplayPort (DisplayPort auf DisplayPort) Kabel anschließen . . . 31

 HDMI-Kabel anschließen 32

 Anschluss des USB Type-C Kabels 33

 Anschluss des superschnellen USB 5 Gbps (USB 3.2 Gen1) Kabels 34

 Anschluss des Monitors für RJ45 Kabel (Optional). 35

Ihre Kabel verlegen. 35

Entfernen des Monitorständers 36

VESA Wandmontageset (optional). 36

Monitor bedienen 38

Monitor einschalten 38

Verwendung der Joystick Steuerung 38

Anwendung der Anzeige auf dem Bildschirm (OSD-Menü). 40

 Zugriff auf das Menüsystem 40

 OSD-Warnmeldung 58

Maximale Auflösung einstellen 62

KVM-Switch einstellen 63

Auto KVM einstellen. 65

Verwendung der Kippen, Schwenken, Höhenverstellung und Neigungsanpassung 67

 Kippen, Schwenken 67

 Höhenverstellung. 68

 Neigung einstellen 68

Problemlösung 69

Selbsttest. 69



Selbstdiagnose	70
USB Type-C Ladung immer an	72
Allgemeine Probleme	72
Produktspezifische Probleme	76
Universal Serial Bus (USB) spezifische Probleme	77
Lautsprecherspezifische Probleme	79
Anhang	80
FCC-Erklärung (nur für die USA) und weitere rechtliche Informationen	80
Kontakt zu Dell	80
EU Produktdatenbank für Energielabel und Produktinformationsblatt	80

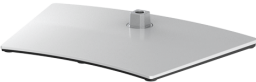


Über Ihren Monitor

Lieferumfang

Der Monitor wird mit den in der unteren Tabelle gezeigten Artikeln geliefert. Falls ein Artikel fehlt, wenden Sie sich an den technischen Support von Dell. Weitere Informationen finden Sie unter [Kontakt zu Dell](#).

-  **HINWEIS: Einige Artikel könnten optional sein und nicht mit dem Monitor geliefert werden. Einige Funktionen könnten in einigen Ländern nicht verfügbar sein.**
-  **HINWEIS: Wenn Sie einen Ständer anbringen, den Sie von einer anderen Quelle gekauft haben, folgen Sie den Anweisungen, die mit dem Ständer geliefert wurden.**

	Monitor
	Ständer
	Sockel



	Netzkabel (Je nach Land verschieden)
	DisplayPort-Kabel (DP-auf-DP)
	HDMI-Kabel
	USB Type-C Kabel
	Superschnelles USB 5 Gbps (USB 3.2 Gen1) Upstream-Kabel (Aktiviert die USB-Ports am Monitor)
	• Kurzanleitung • Werkskalibrierungsbericht • Sicherheit, Umweltschutz und Bestimmungen



Produktmerkmale

Der **Dell U3421WE** Monitor arbeitet mit Active Matrix-, Dünnschichttransistor- (TFT) und Flüssigkristall-Technologien (LCD) und einer LED-Beleuchtung. Die Monitorfunktionen umfassen:

- 86,72 cm (34,14 Zoll) sichtbarer Bereich (diagonal gemessen). 3440 x 1440 (21:9) Bildpunkte Auflösung, zusätzlich Vollbildanzeige in niedrigeren Auflösungen.
- Weitwinkelanzeige für die Anzeige aus einer sitzenden oder stehenden Position.
- Farbbereich von sRGB 99% und Rec 709 99% mit einem durchschnittlichen Delta E < 2; unterstützt auch DCI-P3 95%.
- Digitale Konnektivität mit DisplayPort, USB Type-C und HDMI.
- Einzel USB Type-C (PD 90 W) für die Stromübertragung an ein kompatibles Notebook beim Empfang von Video & Datensignal.
- Einstellmöglichkeiten für Kippen, Schwenken, Höhe und Neigen.
- Ultra-dünner Rahmen verringert den Rahmenabstand bei der Verwendung mehrerer Monitore, was eine einfache Einrichtung mit einem eleganten Anzeigelerlebnis ermöglicht.
- Abnehmbarer Ständer und Video Electronics Standards Association (VESA™) 100 mm Befestigungslöcher für flexible Montagelösungen.
- Ausgestattet mit 1 USB Type-C Upstream-Port, 1 USB Type-C Downstream-Port, 1 superschneller USB 5 Gbps (USB 3.2 Gen1) Type-B Upstream-Port, 1 superschneller USB 5 Gbps (USB 3.2 Gen1) Type-A Downstream-Ladeanschluss, und 3 superschnelle USB 5 Gbps (USB 3.2 Gen1) Type-A Downstream-Ports.
- USB-C- und RJ45-Anschlüsse ermöglichen eine Netzwerkverbindung über ein einziges Kabel.
- Plug-and-Play Fähigkeit, wenn von Ihrem System unterstützt.
- Steuerung per Bildschirmanzeige (OSD) für einfache Einstellung und Bildschirmoptimierung.
- Unterstützt Bild neben Bild (PBP) und Bild in Bild (PIP) Auswahlmodus.
- Der integrierte KVM-Switch ermöglicht es Ihnen, bis zu 2 Computer über eine einzige Tastatur und Maus zu steuern, die an den Monitor angeschlossen sind.
- Unterstützt Auto KVM für die Einrichtung mehrerer Eingänge.
- Netz- und OSD-Tastensperre.
- Schlitz für Sicherheitsschloss.



- Ständerschloss.
- $\leq 0,3$ W im Standbymodus.
- Integrierte Lautsprecher (5 W) x 2.
- Optimieren Sie Ihren Augenkomfort mit einem flimmerfreien Bildschirm.

 **ACHTUNG: Die möglichen Langzeiteffekte von blauem Licht des Monitors könnten die Augen schädigen, z.B. Übermüdung der Augen, digitale Überanstrengung der Augen usw. Die ComfortView Funktion verringert den Anteil des blauen Lichts des Monitors, um den Augenkomfort zu optimieren.**



Komponenten und Bedienelemente

Vorderseite



Etikett	Beschreibung	Verwenden
1	Netz LED-Anzeige	Ein leuchtendes weißes Licht zeigt an, dass der Monitor eingeschaltet ist und normal funktioniert. Ein blinkendes weißes Licht zeigt an, dass sich der Monitor im Standbymodus befindet.



Rückseite

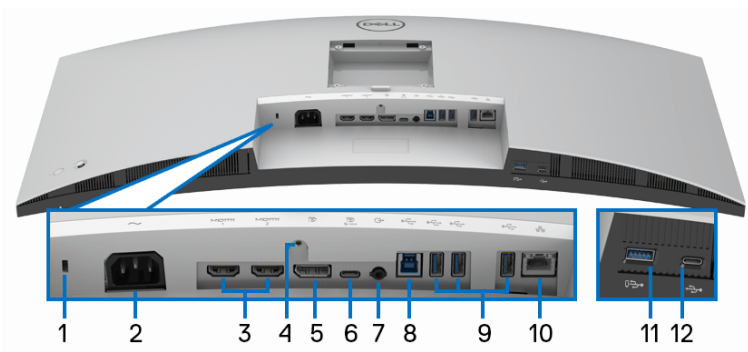


Rückansicht mit Monitorständer

Etikett	Beschreibung	Verwenden
1	VESA-Montagebohrungen (100 mm x 100 mm- Hinter der angebrachten VESA-Abdeckung)	Monitor-Wandbefestigung per VESA-kompatibler Wandmontagehalterung (100 mm x 100 mm).
2	Etikett mit behördlichen Bestimmungen	Liste der behördlichen Zulassungen.
3	Stand Entriegelungstaste	Löst den Ständer vom Monitor.
4	Strichcode, Seriennummer und Service Tag Etikett	Nehmen Sie auf dieses Etikett Bezug, wenn Sie Dell bezüglich technischer Unterstützung kontaktieren.
5	Ein/Aus-Taste	Zum Ein-/Ausschalten des Monitors.
6	Joystick	Zur Steuerung des OSD-Menüs. (Weitere Informationen finden Sie unter Monitor bedienen)
7	Kabelführungsöffnung	Bringt Ordnung durch Führung der Kabel durch die Öffnung.



Ansicht von unten



Ansicht von unten ohne Monitor-Standfuß

Etikett	Beschreibung	Verwenden
1	Schlitz für Sicherheitsschloss	Sichert den Monitor mit Schloss (nicht im Lieferumfang enthalten).
2	Netzkabelanschluss	Schließen Sie das Netzkabel an (im Lieferumfang des Monitors enthalten).
3	HDMI-Port (2)	Schließen Sie Ihren Computer mit dem HDMI-Kabel an.
4	Stand-Lock-Funktion	Befestigen des Ständers am Monitor mit M3 x 6 mm Schrauben (nicht im Lieferumfang enthalten).
5	DisplayPort	Schließen Sie Ihren Computer mit dem DisplayPort-Kabel an.



6	USB Type-C Upstream-Port	Schließen Sie das USB Type-C Kabel, das mit Ihrem Monitor geliefert wurde, an den Computer oder das Mobilgerät an. Dieser Anschluss unterstützt USB Stromübertragung, Daten und DisplayPort Videosignal. Der superschnelle USB 5 Gbps (USB 3.2 Gen1) Type-C Port bietet die schnellste Übertragungsrate und der Wechselmodus mit DP 1.4 unterstützt eine maximale Auflösung von 3440 x 1440 bei 60 Hz, PD 20 V/4,5 A, 15 V/3 A, 9 V/3 A, 5 V/3 A. HINWEIS: USB Type-C wird von Windows Versionen vor Windows 10 nicht unterstützt.
7	Audio Line-Out Port	Hier schließen Sie die externen Lautsprecher an.*
8	Superschneller USB 5 Gbps (USB 3.2 Gen1) Type-B Upstream-Port	Schließen Sie das mit dem Monitor mitgelieferte USB-Kabel an den Monitor und an den Computer an. Sobald dieses Kabel angeschlossen ist, können Sie die USB-Anschlüsse am Monitor verwenden.
9	Superschneller USB 5 Gbps (USB 3.2 Gen1) Type-A Downstream-Port (3)	Hier schließen Sie Ihre USB-Geräte an.** HINWEIS: Um diesen Port zu verwenden, müssen Sie das USB Type-C Kabel oder USB Upstream Kabel (im Lieferumfang des Monitors enthalten) mit dem USB Type-C Upstream Port oder den USB Type-B Upstream-Port des Monitors und Ihrem Computer verbinden.
10	RJ45-Anschluss	Unterstützt Ethernet Verbindung 10/100/1000 Mbps.
11	Superschneller USB 5 Gbps (USB 3.2 Gen1) Type-A Downstream-Port mit Aufladefunktion	Schließen Sie das USB-Gerät** an oder laden Sie Ihr Gerät auf. HINWEIS: Um diesen Port zu verwenden, müssen Sie das USB Type-C Kabel oder USB Upstream Kabel (im Lieferumfang des Monitors enthalten) mit dem USB Type-C Upstream Port oder den USB Type-B Upstream-Port des Monitors und Ihrem Computer verbinden.



12	USB Type-C Downstream Port	Hier schließen Sie Ihre USB-Geräte an.** HINWEIS: Um diesen Port zu verwenden, müssen Sie das USB Type-C Kabel oder USB Upstream Kabel (im Lieferumfang des Monitors enthalten) mit dem USB Type-C Upstream Port oder den USB Type-B Upstream-Port des Monitors und Ihrem Computer verbinden.
----	-------------------------------	---

*Die Nutzung von Kopfhörern wird für den Audio Line-Out Anschluss nicht unterstützt.

**Um Signalstörungen zu vermeiden wenn ein drahtloses USB-Gerät an einen USB-Downstream-Anschlüsse angeschlossen wurde, wird NICHT empfohlen, andere USB-Geräte an den oder die nebenstehenden Port(s) anzuschließen.

Technische Daten des Monitors

Modell	U3421WE
Bildschirmtyp	Aktiv-Matrix-TFT-LCD
Panel-Technologie	In Plane Switching Technologie
Seitenverhältnis	21:9
Sichtbares Bild	
Diagonale	867,2 mm (34,14 Zoll)
Breite (aktiver Bereich)	799,8 mm (31,49 Zoll)
Höhe (aktiver Bereich)	334,8 mm (13,18 Zoll)
Gesamtbereich	267773,04 mm ² (415,04 Zoll ²)
Pixelabstand	0,2325 mm x 0,2325 mm
Pixel pro Zoll (PPI)	109
Anzeigewinkel	178° (vertikal) typisch 178° (horizontal) typisch
Luminanz	300 cd/m ² (typisch)
Kontrastverhältnis	1000:1 (typisch)
Anzeigebeschichtung	Anti-Reflex mit 3H Härte
Hintergrundlicht	Weißes LED Edgelight System



Ansprechzeit	8 ms (Normal) 5 ms (Schnell)
Farbtiefe	1,07 Milliarden Farben
Farbgamut	sRGB 99%, Rec 709 99%, DCI-P3 95%
Kalibrierungsgenauigkeit	sRGB & Rec 709: Delta E < 2 (Durchschnitt)
Konnektivität	• 1 x DisplayPort Version 1.4 • 2 x HDMI Port Version 2.0 • 1 x USB Type-C Upstream-Port (Wechselmodus mit DisplayPort 1.4, Stromversorgung PD bis zu 90 W)* • 1 x USB Type-C Downstream Port mit Ladefunktion bei 15 W (maximal) • 1 x Superschneller USB 5 Gbps (USB 3.2 Gen1) Type-B Upstream-Port • 1 x Superschneller USB 5 Gbps (USB 3.2 Gen1) Port mit BC1.2 Ladefunktion 2 A (maximal) • 3 x Superschneller USB 5 Gbps (USB 3.2 Gen1) Downstream-Port • 1 x Audio Line-Out Port • 1 x RJ45-Port
Rahmenbreite (Kante des Monitors bis aktivem Bereich)	10,4 mm (Oben) 9,7 mm (Links/Rechts) 13,9 mm (Unten)
Regulierbarkeit	
Höhenverstellbarer Ständer	150 mm
Neigung	-5° bis 21°
Schwenkbar	-30° bis 30°
Neigung einstellen	-4° bis 4°
Dell Display Manager Kompatibilität	Bequeme Anordnung und andere wichtige Funktionen
Sicherheit	Schlitz für Sicherheitsschloss (Sicherheitsschloss separat erhältlich)

*DisplayPort und USB Type-C (Wechselmodus mit DisplayPort 1.4): HBR3/DisplayPort 1.4/DP Audio wird unterstützt.



Angaben zur Auflösung

Modell	U3421WE
Horizontalfrequenzen	30 kHz bis 89 kHz (automatisch)
Vertikalfrequenzen	48 Hz bis 85 Hz (automatisch)
Max. voreingestellte Auflösung	3440 x 1440 bei 60 Hz

Unterstützte Videomodi

Modell	U3421WE
Videoanzeigefähigkeiten (HDMI & DisplayPort & USB Type-C Wechselmodus)	480p, 480i, 576p, 576i, 720p, 1080p, 1080i

Voreingestellte Anzeigemodi

Anzeigemodus	Horizon- talfrequenz (kHz)	Vertikale- frequenz (Hz)	Pixeltakt (MHz)	Sync-Polarität (horizontal/ vertikal)
VESA, 640 x 480	31,5	59,9	25,2	-/+
VESA, 640 x 480	37,5	75,5	31,5	-/-
VESA, 720 x 400	31,5	70,1	28,3	-/+
VESA, 800 x 600	37,9	60,3	40,0	+/+
VESA, 800 x 600	46,9	75,0	49,5	+/+
VESA, 1024 x 768	48,4	60,0	65,0	-/-
VESA, 1024 x 768	60,0	75,0	78,8	+/+
VESA, 1152 x 864	67,5	75,0	108,0	+/+
VESA, 1280 x 800-R	49,3	59,9	71,0	+/-
VESA, 1280 x 1024	64,0	60,0	108,0	+/+
VESA, 1280 x 1024	80,0	75,0	135,0	+/+
VESA, 1600 x 1200	75,0	60,0	162,0	+/+
VESA, 1920 x 1080	67,5	60,0	148,5	+/+
VESA, 2560 x 1440	88,8	60,0	241,5	+/-
VESA, 3440 x 1440*	88,8	60,0	319,8	+/-



*Erfordert eine Grafikkarte, die HDMI 2.0 unterstützt.

Elektrische Daten

Modell	U3421WE
Videoeingangssignale	HDMI 2.0*/DisplayPort 1.4**, 600 mV für jede differentielle Linie, 100 Ohm Eingangsimpedanz pro Differentialpaar
Netzeingangsspannung / Frequenz / Strom	100 VAC bis 240 VAC / 50 Hz oder 60 Hz ± 3 Hz / 3,0 A (typisch)
Einschaltstrom	• 120 V: 40 A (Max.) bei 0°C (Kaltstart) • 240 V: 80 A (Max.) bei 0°C (Kaltstart)
Stromverbrauch	• 0,2 W (Aus Modus)¹ • 0,3 W (Standbymodus)¹ • 31,6 W (Ein Modus)¹ • 210 W (Max.)² • 31,06 W (Pon)³ • 98,07 kWh (TEC)³

*Unterstützt nicht HDMI 2.0 optionale Spezifikation, einschließlich HDMI Ethernet Channel (HEC), Audio Return Channel (ARC), Standard für 3D Format und Auflösungen, sowie Standard für 4K Digitalkino Auflösung.

**HBR3/DisplayPort 1.4/DP Audio wird unterstützt.

¹ Wie in EU 2019/2021 und EU 2019/2013 definiert.

² Maximale Helligkeits- und Kontrasteinstellung bei maximaler Stromaufnahme an allen USB-Anschlüssen.

³ Pon: Stromverbrauch im eingeschalteten Modus wie in Energy Star 8.0 Version definiert.

TEC: Gesamtstromverbrauch in kWh wie in Energy Star 8.0 Version definiert.

Dieses Dokument dient lediglich Informationszwecken und gibt die Laborleistung wieder. Ihr Produkt kann je nach Software, Komponenten und Peripheriegeräten, die Sie bestellt haben, unterschiedlich funktionieren und wir verpflichten uns nicht, solche Informationen zu aktualisieren.

Daher sollte der Kunde bei Entscheidungen bezüglich elektrischer Toleranzen oder anderweitig nicht auf diese Informationen vertrauen. Es werden weder ausdrücklich noch impliziert Zusicherungen bezüglich der Exaktheit oder Vollständigkeit gemacht.





HINWEIS: Dieser Monitor erfüllt die ENERGY STAR Richtlinien.



Dieses Produkt erfüllt die ENERGY STAR Richtlinien in den werkseitigen Standardeinstellungen, die über die Funktion "Zurücksetzen" im OSD-Menü wiederhergestellt werden können. Das Ändern der werkseitigen Standardeinstellungen oder das Aktivieren anderer Funktionen kann die Leistungsaufnahme erhöhen, die den von ENERGY STAR vorgegebenen Grenzwert überschreiten kann.

Physische Eigenschaften

Modell	U3421WE
Signalkabeltyp	• Digital: DisplayPort, 20-polig • Digital: HDMI, 19-polig • Universal Serial Bus: Type-C, 24-polig
HINWEIS: Dell Monitore sind so konzipiert, dass sie optimal mit den Videokabeln zusammenarbeiten, die mit Ihrem Monitor mitgeliefert werden. Da Dell keine Kontrolle über die verschiedenen Kabelanbieter auf dem Markt hat, die Art des Materials, des Steckers und des Prozesses, der zur Herstellung dieser Kabel verwendet wird, garantiert Dell keine Videoleistung für Kabel, die nicht mit Ihrem Dell Monitor geliefert werden.	
Abmessungen (mit Ständer)	
Höhe (verlängert)	542,8 mm (21,37 Zoll)
Höhe (zusammengeschoben)	392,8 mm (15,46 Zoll)
Breite	813,3 mm (32,02 Zoll)
Tiefe	237,4 mm (9,35 Zoll)
Abmessungen (ohne Ständer)	
Höhe	359,1 mm (14,14 Zoll)
Breite	813,3 mm (32,02 Zoll)
Tiefe	57,5 mm (2,26 Zoll) / 60,2 mm (2,37 Zoll)
Ständerabmessungen	
Höhe (verlängert)	433,3 mm (17,06 Zoll)



Höhe (zusammengeschoben)	386,5 mm (15,22 Zoll)
Breite	357,5 mm (14,07 Zoll)
Tiefe	237,4 mm (9,35 Zoll)
Sockel	357,5 mm x 235 mm (14,07 Zoll x 9,25 Zoll)
Gewicht	
Gewicht mit Verpackung	16,30 kg (35,93 lb)
Gewicht mit montiertem Ständer und Kabeln	11,65 kg (25,68 lb)
Gewicht ohne montierten Ständer (zur Wand- oder VESA-Befestigung - ohne Kabel)	7,52 kg (16,57 lb)
Gewicht des Ständers	3,63 kg (8,00 lb)

Umgebungsbedingungen

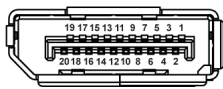
Modell	U3421WE
Kompatible Standards	
• ENERGY STAR zertifizierter Monitor • EPEAT registriert, falls zutreffend. EPEAT Registrierung ist je nach Land unterschiedlich. Siehe www.epeat.net für Registrierungsstatus nach Land. • RoHS-konform • TCO Certified • Mit Ausnahme der externen Kabel sind keine bromierten Flammschutzmittel (BFR) und kein Polyvinylchlorid (PVC) (enthält keine Halogene) enthalten • Bildschirm aus arsenfreiem Glas und frei von Quecksilber	
Temperatur	
Im Betrieb	0°C bis 40°C (32°F bis 104°F)
Ausgeschaltet	• Speicher: -20°C bis 60°C (-4°F bis 140°F) • Versand: -20°C bis 60°C (-4°F bis 140°F)
Luftfeuchtigkeit	
Im Betrieb	10% bis 80% (nicht kondensierend)



Ausgeschaltet	• Speicher: 5% bis 90% (nicht kondensierend) • Versand: 5% bis 90% (nicht kondensierend)
Meereshöhe	
Im Betrieb	5000 m (40000 ft) (max.)
Ausgeschaltet	12192 m (40000 ft) (max.)
Wärmeableitung	• 716,5 BTU/Stunde (max.) • 122,8 BTU/Stunde (typisch)

Pinbelegung

DisplayPort-Anschluss

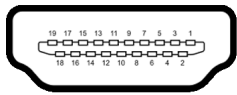


Pin Nummer	Seite mit 20 Stiften des angeschlossenen Signalkabels
1	ML3 (n)
2	GND
3	ML3 (p)
4	ML2 (n)
5	GND
6	ML2 (p)
7	ML1 (n)
8	GND
9	ML1 (p)
10	ML0 (n)
11	GND
12	ML0 (p)
13	GND
14	GND
15	AUX (p)



16	GND
17	AUX (n)
18	Hot-Plug-Erkennung
19	Re-PWR
20	+3,3 V DP_PWR

HDMI-Anschluss



Pin Nummer	Seite mit 19 Stiften des angeschlossenen Signalkabels
1	TMDS DATA 2+
2	TMDS DATA 2, Abschirmung
3	TMDS DATA 2-
4	TMDS DATA 1+
5	TMDS DATA 1, Abschirmung
6	TMDS DATA 1-
7	TMDS DATA 0+
8	TMDS DATA 0, Abschirmung
9	TMDS DATA 0-
10	TMDS CLOCK+
11	TMDS CLOCK, Abschirmung
12	TMDS CLOCK-
13	CEC
14	Reserviert (am Gerät nicht angeschlossen)
15	DDC CLOCK (SCL)
16	DDC DATA (SDA)
17	DDC/CEC-Masse



18	+5 V-Stromversorgung
19	HOT-PLUG-ERKENNUNG

Plug & Play-Unterstützung

Sie können den Monitor in jedem Plug-and-Play-kompatiblen System installieren. Der Monitor stellt dem Computersystem automatisch eigene EDID-Daten (Extended Display Identification Data) über DDC-Protokolle (Display Data Channel) zur Verfügung, so dass sich das System selbst konfigurieren und die Monitoreinstellungen optimieren kann. Die meisten Monitor-Installationen laufen automatisch ab; auf Wunsch können Sie unterschiedliche Einstellungen wählen. Weitere Informationen zum Ändern der Monitoreinstellungen finden Sie unter [Monitor bedienen](#).

Universal Serial Bus (USB) Schnittstelle

Dieser Abschnitt informiert Sie über die USB-Ports am Monitor.

 **HINWEIS: Dieser Monitor ist mit superschnellem USB 5 Gbps (USB 3.2 Gen1) kompatibel.**

Übertragungsge- schwindigkeit	Datenrate	Maximal unterstützte Leistung*
Super-Speed	5 Gbps	4,5 W
High-Speed	480 Mbps	4,5 W
Volle Geschwindigkeit	12 Mbps	4,5 W

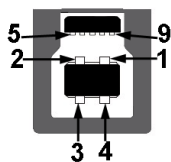
*Bis zu 2 A am USB Downstream-Port (mit  Batteriesymbol) bei BC1.2-kompatiblen Geräten oder normalen USB-Geräten.

USB Type-C	Beschreibung
Video	DisplayPort 1.4*
Daten	Superschnelles USB 5 Gbps (USB 3.2 Gen1)
Stromversorgung (PD)	Bis zu 90 W

*HBR3/DisplayPort 1.4/DP Audio wird unterstützt.



USB 3.2 Upstream Anschluss



Pin Nummer	9-poliger Verbinder
1	VCC
2	D-
3	D+
4	GND
5	SSTX-
6	SSTX+
7	GND
8	SSRX-
9	SSRX+

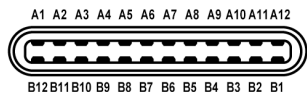
USB 3.2 Downstream Anschluss



Pin Nummer	9-poliger Verbinder
1	VCC
2	D-
3	D+
4	GND
5	SSRX-
6	SSRX+
7	GND
8	SSTX-
9	SSTX+



USB Type-C Anschluss



Pin Nummer	Signalname	Pin Nummer	Signalname
A1	GND	B1	GND
A2	TX1+	B2	TX2+
A3	TX1-	B3	TX2-
A4	VBUS	B4	VBUS
A5	CC1	B5	CC2
A6	D+	B6	D+
A7	D-	B7	D-
A8	SBU1	B8	SBU2
A9	VBUS	B9	VBUS
A10	RX2-	B10	RX1-
A11	RX2+	B11	RX1+
A12	GND	B12	GND

USB-Ports

- 1 USB Type-C Upstream - Unten
- 1 USB Type-C Downstream - Unten
- 1 Superschneller USB 5 Gbps (USB 3.2 Gen1) Type-B Upstream-Port - Unten
- 4 Superschneller USB 5 Gbps (USB 3.2 Gen1) Type-A Downstream Port - Unten

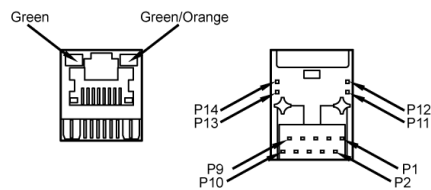
Ladeanschluss - der Anschluss mit dem  Batteriesymbol; unterstützt bis zu 2 A Schnellladung, wenn das Gerät BC1.2-kompatibel ist.

 **HINWEIS: Für die superschnelle USB 5 Gbps (USB 3.2 Gen1) Funktionalität ist ein Superschnell USB 5 Gbps (USB 3.2 Gen1)-fähiger Computer erforderlich.**

 **HINWEIS: Die USB-Anschlüsse am Monitor funktionieren nur, wenn der Monitor eingeschaltet oder im Standbymodus ist. Wenn Sie den Monitor aus- und wieder einschalten, kann es ein paar Minuten dauern, bis angeschlossene Peripheriegeräte wieder normal funktionieren.**



RJ45 Anschluss



Pin Nummer	Seite mit 14 Stiften des angeschlossenen Signalkabels	
P1	MDI0+	
P2	MDI0-	
P3	MDI1+	
P4	MDI1-	
P5	CT	
P6	CT	
P7	MDI2+	
P8	MDI2-	
P9	MDI3+	
P10	MDI3-	
Pin Nummer	Grün	Orange
P11	+	-
P12	-	+
P13	+	N/A
P14	-	N/A



Unterstütztes Betriebssystem

OS	Version
Windows	• Win 7 (LAN Treiber V7.48) • Win 8, 8.1 (LAN Treiber V8.55) • Win 10 (LAN Treiber V10.34)
Linux OS (Chrome, Android, Andere Linux-basierte OS)	• Das Linux OS basiert auf der Unterstützung von Kernelversionen bis V4.15 oder früher (LAN Treiber V2.12.0)
macOS	• V10.6 bis V10.15 (LAN Treiber V1.0.20)

Netzwerk (RJ45) Datenrate via USB-C bei:

- Hohe Auflösung: 480 Mbps
- Hohe Datengeschwindigkeit: 1000 Mbps

 **HINWEIS: Dieser LAN-Port ist 1000Base-T IEEE 802.3az konform und unterstützt Mac Address Pass-thru und Wake-on-LAN (WOL) aus dem Standbymodus (nur S3). Er unterstützt auch die PXE Boot Funktion, einschließlich UEFI PXE und Legacy PXE.**

LCD-Monitorqualität und Hinweise zu Pixeln

Bei der Herstellung von LCD-Monitoren ist es keine Seltenheit, dass einzelne Bildpunkte (Pixel) nicht oder dauerhaft leuchten. Solche Abweichungen sind gewöhnlich kaum sichtbar und wirken sich nicht negativ auf Anzeigequalität und Nutzbarkeit aus. Weitere Informationen zu Dell-Monitor Qualität und Pixel finden Sie auf <http://www.dell.com/pixelguidelines>.



Hinweise zur Wartung

Monitor reinigen

 **VORSICHT:** Lesen und befolgen Sie die **Sicherheitshinweise**, bevor Sie den Monitor reinigen.

 **ACHTUNG:** Trennen Sie das Monitornetzkabel von der Stromversorgung, bevor Sie den Monitor reinigen.

Beim Auspacken, Reinigen und beim allgemeinen Umgang mit dem Monitor halten Sie sich am besten an die nachstehenden Hinweise:

- Befeuchten Sie zur Reinigung Ihres antistatischen Monitors ein weiches, sauberes Tuch leicht mit Wasser. Verwenden Sie nach Möglichkeit spezielle, für die antistatische Beschichtung geeignete Bildschirmreinigungstücher oder -lösungen. Verwenden Sie kein Benzin, keine Verdünnungsmittel, kein Ammoniak, keine Scheuermittel und keine Druckluft.
- Verwenden Sie zur Reinigung des Monitors lediglich ein weiches, leicht angefeuchtetes Tuch. Verwenden Sie keinerlei Reinigungsmittel, da einige Reinigungsmittel einen milchigen Schleier auf dem Monitor hinterlassen können.
- Falls Ihnen beim Auspacken Ihres Monitors ein weißes Pulver auffallen sollte, wischen Sie es einfach mit einem Tuch ab.
- Gehen Sie sorgfältig mit Ihrem Monitor um: Schwarze Monitore weisen schneller weiße Kratzspuren als helle Monitore auf.
- Um die optimale Bildqualität Ihres Monitors zu erhalten, nutzen Sie einen Bildschirmschoner mit bewegten Motiven und schalten Ihren Monitor aus, wenn Sie ihn nicht gebrauchen.



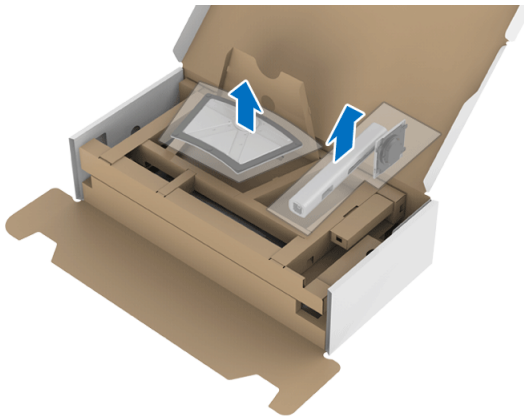
Monitor einrichten

Ständer anbringen

-  **HINWEIS:** Der Ständer wird im Werk bei der Auslieferung nicht montiert.
-  **HINWEIS:** Die folgenden Anweisungen beziehen sich nur auf die Anbringung des Ständers, der mit Ihrem Monitor geliefert wurde. Wenn Sie einen Ständer anbringen, den Sie von einer anderen Quelle gekauft haben, folgen Sie den Anweisungen, die mit dem Ständer geliefert wurden.

So bringen Sie den Ständer an:

1. Folgen Sie den Anweisungen auf den Laschen des Kartons, um den Ständer von der oberen Polsterung zu entfernen, durch die er gesichert wird.
2. Entfernen Sie den Ständer und den Sockel vom Verpackungspolster.

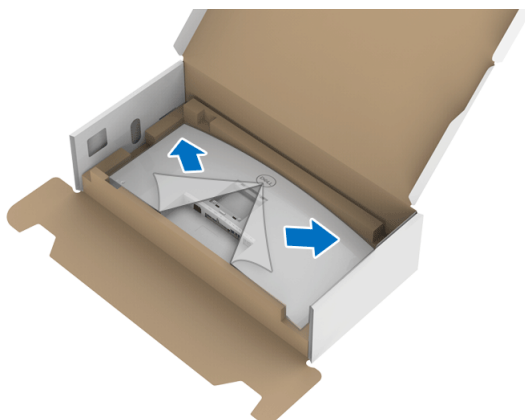


3. Setzen Sie die Teile des Sockels vollständig in die Aussparungen am Ständer ein.
4. Heben Sie den Schraubring an und drehen Sie die Schraube im Uhrzeigersinn.
5. Setzen Sie den Schraubring nach dem Festziehen der Schraube flach in die Aussparung ein.

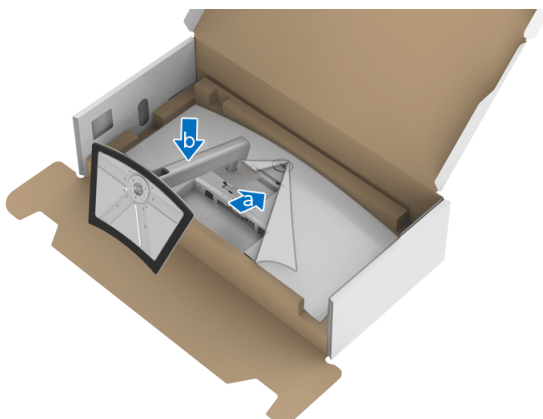




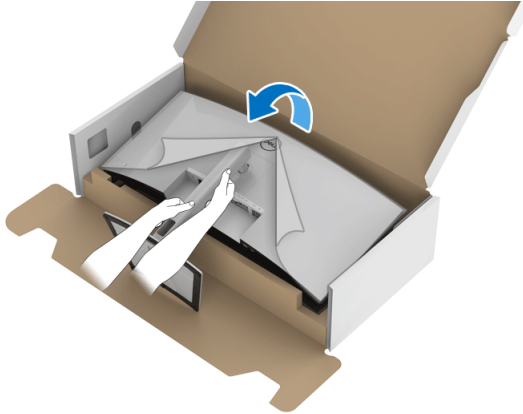
- 6.** Heben Sie die Abdeckung wie gezeigt hoch, um auf den VESA Bereich für das Zusammensetzen des Ständers zuzugreifen.



- 7.** Befestigen Sie den Ständer am Monitor.
- a.** Passen Sie die Vertiefung an der Rückseite des Monitors in die beiden Nasen am Oberteil des Ständers ein.
 - b.** Drücken Sie den Ständer an, bis er einrastet.

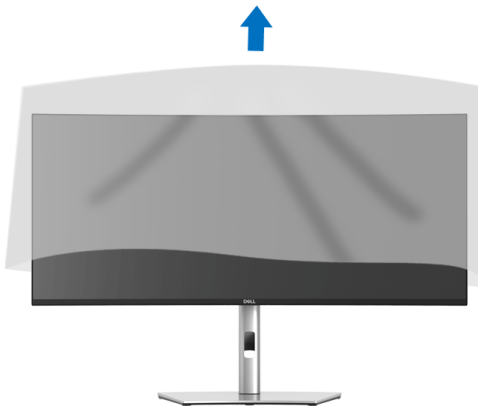


8. Stellen Sie den Monitor aufrecht.



 **HINWEIS: Heben Sie den Monitor vorsichtig an, um ein Abrutschen oder Herunterfallen zu vermeiden.**

9. Entfernen Sie die Abdeckung vom Monitor.



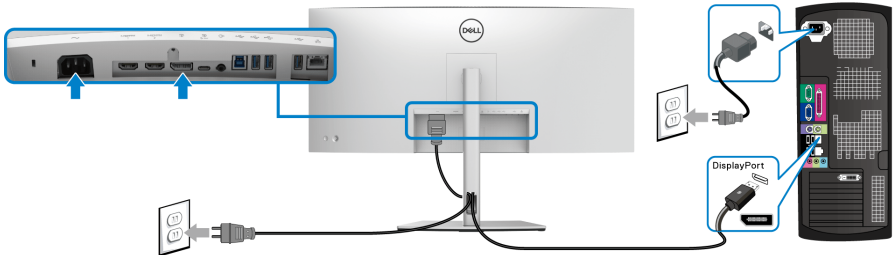
Monitor anschließen

- ⚠ **ACHTUNG:** Bevor Sie die in diesem Abschnitt beschriebenen Schritte ausführen, lesen und befolgen Sie bitte die [Sicherheitshinweise](#).
- ✎ **HINWEIS:** Dell Monitore sind so konzipiert, dass sie optimal mit den von Dell gelieferten Kabeln zusammenarbeiten. Dell übernimmt keine Garantie für die Videoqualität und die Leistung bei Verwendung von Kabeln anderer Hersteller.
- ✎ **HINWEIS:** Führen Sie die Kabel durch die Kabelführungsöffnung, bevor Sie sie anschließen.
- ✎ **HINWEIS:** Schließen Sie nicht alle Kabel gleichzeitig an den Computer an.
- ✎ **HINWEIS:** Die Abbildungen in dieser Anleitung dienen lediglich der Veranschaulichung. Das tatsächliche Aussehen kann etwas abweichen.

So schließen Sie Ihren Monitor an einen Computer an:

1. Schalten Sie den Computer aus, trennen Sie das Netzkabel.
2. Schließen Sie das DisplayPort, HDMI oder USB Type-C Kabel des Monitors an Ihren Computer an.

DisplayPort (DisplayPort auf DisplayPort) Kabel anschließen



- ✎ **HINWEIS:** Die werkseitige Standardeinstellung ist DP1.4 (DP1.2 wird unterstützt). Wenn der Monitor nach dem Anschluss des DisplayPort Kabels keine Inhalte anzeigt, folgen Sie den unten stehenden Schritten, um die Einstellungen auf DP1.1 zu ändern:
- Drücken Sie den **Joystick**, um das OSD-Menü aufzurufen.
 - Drücken Sie den **Joystick**, um **Eingabe-Quelle** zu markieren, und drücken Sie dann den **Joystick**, um das Untermenü aufzurufen.

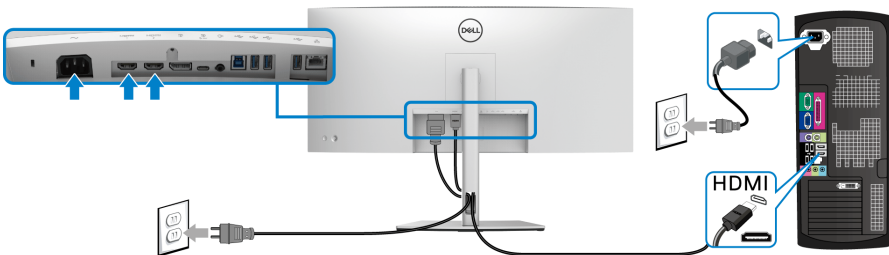


- Drücken Sie den **Joystick**, um **DP** zu markieren.
- Halten Sie den **Joystick** ca. 10 Sekunden lang gedrückt, bis die DisplayPort Konfigurationsmeldung angezeigt wird.
- Drücken Sie den **Joystick** zur Auswahl von **Ja** und drücken Sie anschließend auf den Joystick, um die Änderungen zu speichern.



Wiederholen Sie die obigen Schritte, um die DisplayPort Formateinstellungen ggf. zu ändern.

HDMI-Kabel anschließen



HINWEIS: Die werkseitige Standardeinstellung ist HDMI 2.0. Wenn der Monitor nach dem Anschluss des HDMI-Kabels keine Inhalte anzeigt, folgen Sie den unten stehenden Schritten, um die Einstellungen von HDMI 2.0 auf HDMI 1.4 zu ändern:

- Drücken Sie den **Joystick**, um das OSD-Menü aufzurufen.
- Drücken Sie den **Joystick**, um **Eingabe-Quelle** zu markieren, und drücken Sie dann den **Joystick**, um das Untermenü aufzurufen.

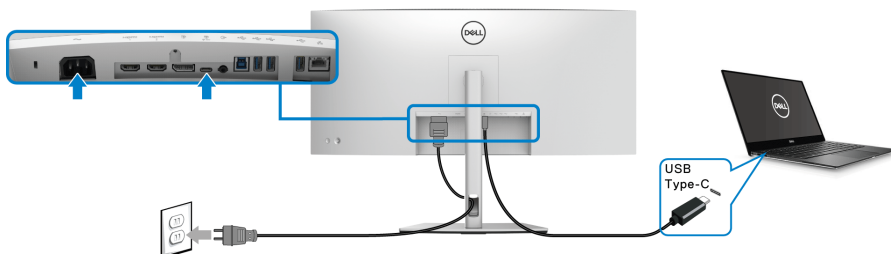


- Drücken Sie den **Joystick**, um **HDMI 1** oder **HDMI 2** zu markieren.
- Halten Sie den **Joystick** ca. 10 Sekunden lang gedrückt, bis die HDMI Konfigurationsmeldung angezeigt wird.
- Drücken Sie den **Joystick** zur Auswahl von **Ja** und drücken Sie anschließend auf den Joystick, um die Änderungen zu speichern.



Wiederholen Sie die obigen Schritte, um die HDMI Formateinstellungen ggf. zu ändern.

Anschluss des USB Type-C Kabels



HINWEIS: Verwenden Sie nur das mit dem Monitor gelieferte USB Type-C Kabel.

- Dieser Anschluss unterstützt DisplayPort Wechselmodus (nur DP 1.4 Standard).
- Der kompatible USB Type-C Anschluss für die Stromversorgung (PD Version 3.0) bietet bis zu 90 W Leistung.
- Falls Ihr Notebook mehr als 90 W Leistung für den Betrieb benötigt und der Akku leer ist, könnte er sich über den USB PD Anschluss dieses Monitors nicht einschalten oder aufladen lassen.

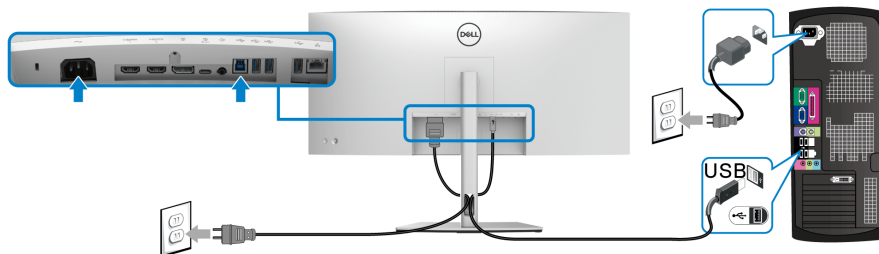


Anschluss des superschnellen USB 5 Gbps (USB 3.2 Gen1) Kabels

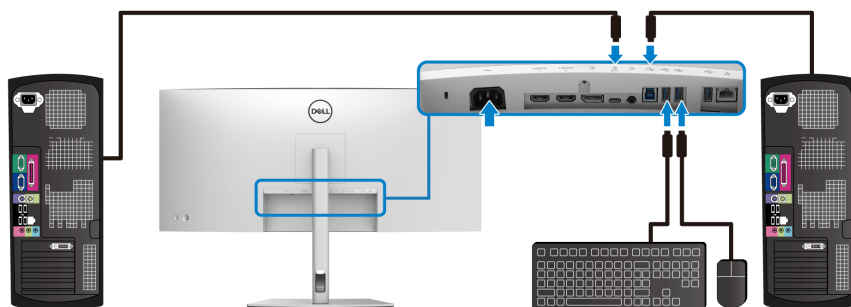
HINWEIS: Um Schäden oder Verlust von Daten zu vermeiden, stellen Sie vor dem Abtrennen des USB Upstream-Ports sicher, dass **KEINE** USB Speichergeräte vom Computer verwendet werden, der an den USB Downstream-Port des Monitors angeschlossen ist.

Nachdem Sie das DisplayPort/HDMI/USB Type-C Kabel angeschlossen haben, führen Sie zum Abschluss der Monitoreinrichtung bitte die nachstehenden Schritte zum Anschluss des USB-Kabels an den Computer aus:

- 1. a. Anschluss an einen Computer:** Verbinden Sie den USB 3.2 (Gen1) Upstream-Port (Kabel mitgeliefert) mit einem passenden USB 3.2 (Gen1) Port Ihres Computers.
b. Anschluss an zwei Computer*: Verbinden Sie den USB 3.2 (Gen1) Upstream-Port (Kabel enthalten) und USB Type-C Upstream-Port (Kabel enthalten) mit den passenden USB-Ports an den beiden Computern. Verwenden Sie anschließend das OSD-Menü, um zwischen den USB Upstream Quellen und Eingangsquellen zu wechseln. Siehe [USB](#).
- 2.** USB-Peripheriegeräte schließen Sie an die USB-Downstream-Ports des Monitors an.
- 3.** Schließen Sie die Netzkabel des/der Computers und Monitors an eine Steckdose in der Nähe an.



a. Anschluss an einen Computer



b. Anschluss an zwei Computer



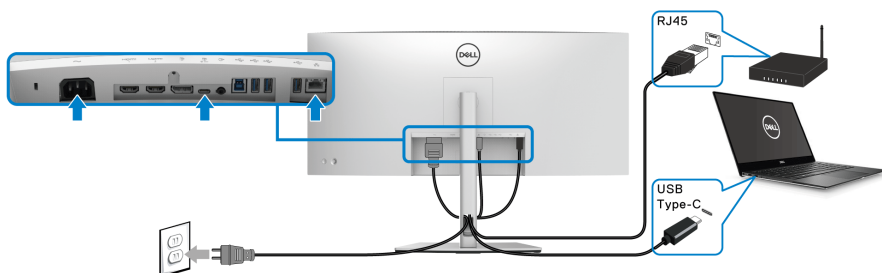
*Wenn Sie zwei Computer an den Monitor anschließen, konfigurieren Sie die Einstellungen für die **USB**-Einstellungen aus dem OSD-Menü, um eine einzige Tastatur und Maus, die mit dem Monitor verbunden sind, zwischen zwei Computern zu teilen. Siehe **USB** und **KVM-Switch einstellen** für Einzelheiten.

4. Schalten Sie Monitor und den/die Computer ein.

Falls Ihr Monitor ein Bild anzeigt, ist die Installation abgeschlossen. Falls kein Bild angezeigt wird, lesen Sie bitte unter **Allgemeine Probleme**.

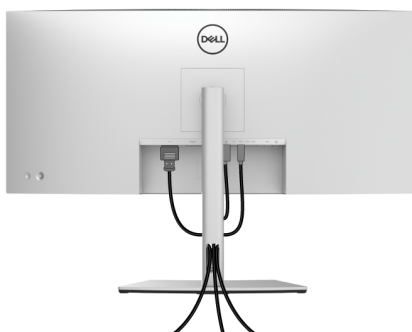
5. Zur Kabelführung nutzen Sie den Kabelhalter am Monitorfuß.

Anschluss des Monitors für RJ45 Kabel (Optional)



 **HINWEIS:** Das RJ45 Kabel gehört nicht zum Lieferumfang.

Ihre Kabel verlegen

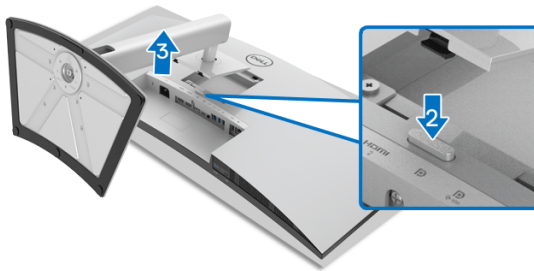


Nachdem Sie sämtliche erforderlichen Kabelverbindungen an Monitor und Computer hergestellt haben (siehe **Monitor anschließen**), führen Sie die Kabel wie oben gezeigt ordentlich durch den Kabelschacht.



Entfernen des Monitorständers

-  **HINWEIS:** Damit der LCD Bildschirm beim Abnehmen des Ständers nicht verkratzt wird, achten Sie darauf, dass der Monitor auf einen sauberen Untergrund gelegt wird.
-  **HINWEIS:** Die folgenden Anweisungen beziehen sich nur auf die Anbringung des Ständers, der mit Ihrem Monitor geliefert wurde. Wenn Sie einen Ständer anbringen, den Sie von einer anderen Quelle gekauft haben, folgen Sie den Anweisungen, die mit dem Ständer geliefert wurden.



So nehmen Sie den Ständer ab:

1. Legen Sie den Monitor auf ein weiches Tuch oder Kissen.
2. Halten Sie die Ständer Entriegelungstaste gedrückt.
3. Heben Sie den Ständer vom Monitor ab.

VESA Wandmontageset (optional)



(Schraubenabmessung: M4 x 10 mm).

Lesen Sie die mit der VESA-kompatiblen Montageausrüstung für die Wand gelieferte Anleitung.



1. Legen Sie den Monitor auf ein weiches Tuch oder Kissen auf einem stabilen, ebenen Arbeitstisch.
2. Den Ständer entfernen. (Siehe [Entfernen des Monitorständers](#))
3. Die vier Schrauben, mit denen die Plastikabdeckung befestigt wird, mit einem Kreuzschlitzschraubenzieher entfernen.
4. Den Befestigungsbügel der Wandmontageausrüstung am Monitor befestigen.
5. Befestigen Sie den Monitor an der Wand. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation, die mit dem Wandmontagesatz geliefert wurde.



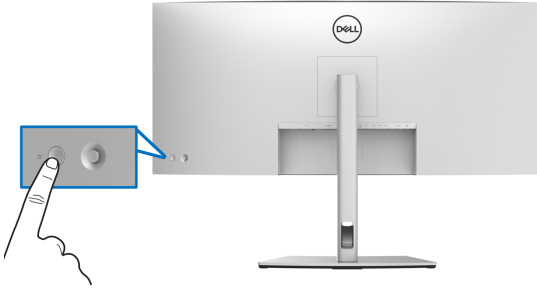
HINWEIS: Nur mit einem UL- oder CSA- oder GS-gelisteten Befestigungsbügel mit einer Mindesttraglast von 30,08 kg zu verwenden.



Monitor bedienen

Monitor einschalten

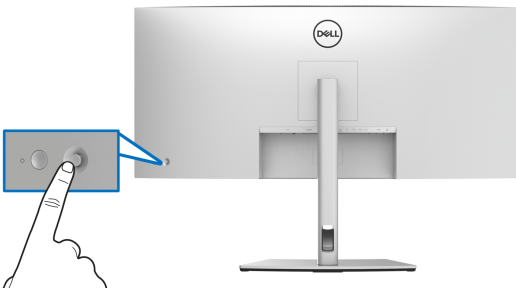
Drücken Sie auf die **Ein-/Austaste**, um den Monitor einzuschalten.

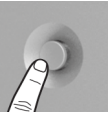
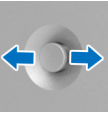
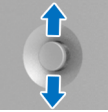


Verwendung der Joystick Steuerung

Verwenden Sie die **Joystick** Steuerung an der Rückseite des Monitors, um OSD-Einstellungen vorzunehmen.

1. Drücken Sie die **Joystick** Taste, um das OSD-Hauptmenü zu starten.
2. Bewegen Sie den **Joystick** nach oben/unten/links/rechts, um zwischen den Optionen zu wechseln.
3. Drücken Sie die **Joystick** Taste erneut, um die Einstellungen zu bestätigen und zu beenden.



Joystick	Beschreibung
	• Wenn das OSD-Menü eingeschaltet ist, drücken Sie die Taste, um die Auswahl zu bestätigen oder die Einstellungen zu speichern. • Wenn das OSD-Menü ausgeschaltet ist, drücken Sie die Taste, um das OSD-Hauptmenü zu starten. Siehe Zugriff auf das Menüsystem.
	• Für die 2-Wege-Navigation (rechts und links). • Nach rechts bewegen, um in das Untermenü zu gelangen. • Nach links bewegen, um das Untermenü zu verlassen.
	• Für die 2-Wege-Navigation (oben und unten). • Schaltet zwischen den Menüpunkten um. • Erhöht (oben) oder verringert (unten) die Parameter des ausgewählten Menüpunktes.

Wenn Sie die **Joystick** Taste drücken, erscheint die OSD-Statusleiste, um Sie über die aktuellen Einstellungen einiger OSD-Funktionen zu informieren.



Die folgende Tabelle beschreibt die Menüstarter Funktionen:

Menüstarter Symbol	Beschreibung
1  Schnellzugriffstasten/ Voreingestellte Modi	Wählen Sie dieses Symbol zur Auswahl aus einer Liste voreingestellter Farbmodi.



2		Wählen Sie dieses Symbol, um die Helligkeit und den Kontrast anzupassen.
3		Wählen Sie dieses Symbol, um PIP/PBP einzustellen.
4		Wählen Sie dieses Symbol, um zwischen den USB Upstream Quellen im PIP/PBP Modus umzuschalten.
5		Wählen Sie dieses Symbol, um die Eingabe-Quelle einzuschalten.
6		Wählen Sie dieses Symbol, um das On-Screen Display (OSD) zu starten. Siehe Zugriff auf das Menüsystem .
7		Wählen Sie dieses Symbol, um das OSD-Hauptmenü zu verlassen.
	Beenden	

Anwendung der Anzeige auf dem Bildschirm (OSD-Menü)

Zugriff auf das Menüsystem

-  **HINWEIS:** Falls Sie die Einstellungen abändern und danach entweder zu einem anderen Menü gehen oder das OSD-Menü verlassen werden diese Änderungen automatisch im Monitor abgespeichert. Die Abänderungen werden ebenfalls abgespeichert, falls Sie die Einstellungen abändern und danach warten, bis das OSD-Menü ausgeblendet wird.

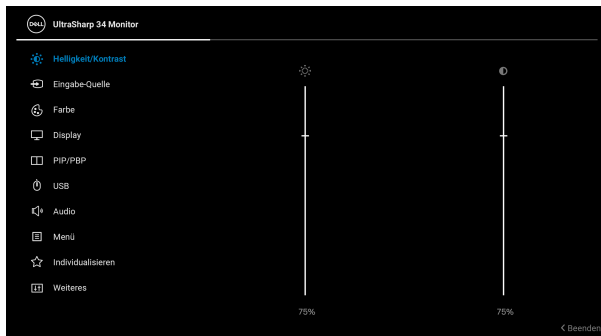


Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
--------	---------------------	--------------



Helligkeit/ Kontrast

Verwenden Sie dieses Menü, um die **Helligkeit/
Kontrast** Einstellung zu aktivieren.



Helligkeit

Mit der **Helligkeit** wird die Leuchtstärke der Hintergrundbeleuchtung eingestellt.

Bewegen Sie den **Joystick** nach oben, um die Helligkeit zu verstärken, und bewegen Sie den **Joystick** nach unten, um die Helligkeit abzuschwächen (min. 0 / max. 100).

Kontrast

Zuerst die **Helligkeit** einstellen und danach nur dann den **Kontrast** einstellen, wenn weitere Einstellungen notwendig sind.

Bewegen Sie den **Joystick** nach oben, um den Kontrast zu verstärken, und bewegen Sie den **Joystick** nach unten, um den Kontrast abzuschwächen (min. 0 / max. 100).

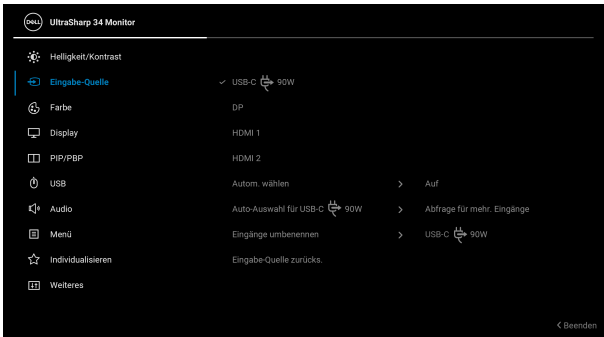
Mit der **Kontrast** Funktion wird der Grad des Unterschiedes zwischen der Dunkelheit und der Helligkeit auf dem Monitorbildschirm eingestellt.





Eingabe-Quelle

Verwenden Sie das **Eingabe-Quelle** Menü, um zwischen verschiedenen Videosignalen auszuwählen, die eventuell an Ihrem Monitor angeschlossen sind.



USB-C 90W

Den **USB-C 90W** Eingang wählen Sie, wenn Sie einen USB Type-C Anschluss nutzen. Drücken Sie den **Joystick**, um die Auswahl zu bestätigen.

DP

Den **DP** Eingang wählen Sie, wenn Sie einen DisplayPort (DP) Anschluss nutzen. Drücken Sie den **Joystick**, um die Auswahl zu bestätigen.

HDMI 1

Wählen Sie den **HDMI 1** Eingang, wenn Sie einen HDMI 1 Anschluss nutzen. Drücken Sie den **Joystick**, um die Auswahl zu bestätigen.

HDMI 2

Wählen Sie den **HDMI 2** Eingang, wenn Sie einen HDMI 2 Anschluss nutzen. Drücken Sie den **Joystick**, um die Auswahl zu bestätigen.

Autom. wählen

Die Aktivierung der Funktion ermöglicht Ihnen die Suche nach verfügbaren Eingangsquellen.



**Auto-
Auswahl für
USB-C ⚡
90W**

Ermöglicht Ihnen die Einstellung von Auto-Auswahl für USB-C für:

- **Abfrage für mehr. Eingänge:** Immer die "**Zu USB-C-Videoeingang wechseln**" Meldung anzeigen, damit Sie auswählen können, ob Sie wechseln möchten oder nicht.
- **Ja:** Immer zu USB-C Videoeingang wechseln (ohne zu fragen), wenn das USB Type-C Kabel angeschlossen wird.
- **Nein:** Nie automatisch zu USB-C Videoeingang wechseln, wenn das USB Type-C Kabel angeschlossen wird.

HINWEIS: Auto-Auswahl für USB-C ⚡ 90W ist nur verfügbar, wenn **Autom. wählen** aktiviert ist.

**Eingänge
umbenennen**

Ermöglicht Ihnen die Auswahl eines Eingangsnamens für die ausgewählte Eingangsquelle. Die Optionen sind **PC, PC 1, PC 2, Laptop, Laptop 1** und **Laptop 2**.

HINWEIS: Bei Eingang mit USB-C Ladung sollte der Wattwert nach der Umbenennung erhalten bleiben, z.B. **PC 1 ⚡ 90W**.

HINWEIS: Eingangsnamen in Warnmeldungen, KVM und Info Anzeigen werden nicht geändert.

**Eingabe-
Quelle
zurücks.**

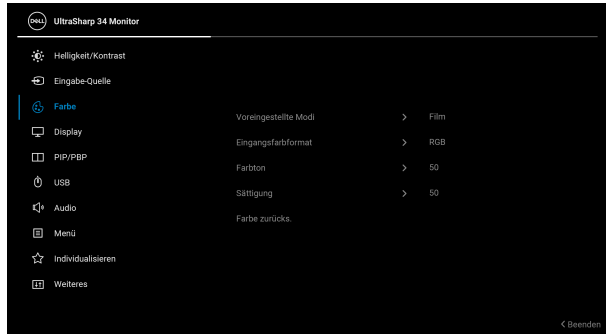
Stellt die Eingangseinstellungen des Monitors auf die werkseitigen Voreinstellungen zurück.





Farbe

Mit **Farbe** stellen Sie den Farbeinstell-Modus ein.



Voreingestellte Modi

Ermöglicht Ihnen die Auswahl aus einer Liste voreingestellter Farbmodi.



- **Standard:** Lädt die Standard-Farbeinstellungen des Monitors. Dies ist der voreingestellte Standardmodus.
- **ComfortView:** Verringert den Anteil des vom Bildschirm abgegebenen blauen Lichts, um die Anzeige angenehmer für Ihre Augen zu machen.



ACHTUNG: Die möglichen Langzeiteffekte von blauem Licht des Monitors könnten zu Verletzungen führen, z.B. digitale Überanstrengung der Augen, Ermüdung der Augen und Schädigung der Augen. Die Nutzung des Monitors über einen längeren Zeitraum könnte auch zu Schmerzen an Körperteilen wie z.B. Nacken, Arm, Rücken und Schultern führen.

Um das Risiko einer Überanstrengung der Augen und Hals/Arm/Rücken/Schulter Schmerzen wegen der Verwendung des Monitors über einen längeren Zeitraum zu reduzieren, empfehlen wir Ihnen:

1. Stellen Sie den Abstand des Monitors in einem Bereich von 20 bis 28 Zoll (50 - 70 cm) zu Ihren Augen ein.
 2. Zwinkern Sie häufig, um Ihre Augen zu befeuchten oder befeuchten Sie Ihre Augen mit Wasser, wenn Sie den Monitor über einen längeren Zeitraum genutzt haben.
 3. Machen Sie alle 2 Stunden regelmäßige und häufige Pausen von 20 Minuten.
 4. Blicken Sie während der Pause vom Monitor weg und mindestens 20 Sekunden lang auf einen mindestens 20 Fuß weit entfernten Gegenstand.
 5. Dehnen Sie sich während der Pausen regelmäßig, um Anspannungen im Nacken, Arm, Rücken und den Schultern zu lösen.
- **Film:** Zum Laden der idealen Farbeinstellungen für Filme.
 - **Spiel:** Zum Laden der idealen Farbeinstellungen für die meisten Gaming-Anwendungen.
 - **Farbtemp.:** Sie können hiermit die Farbtemperatur festlegen: 5000K, 5700K, 6500K, 7500K, 9300K und 10000K. Drücken Sie den **Joystick**, um die Auswahl zu bestätigen.
 - **Farbraum:** Hier können Sie den Farbraum einstellen auf:



Voreingestellte Modi

- **sRGB**: entspricht 99% sRGB.
- **DCI-P3**: reproduziert 95% des digitalen Kinofarbstandards DCI-P3.

HINWEIS: Wenn Sie **DCI-P3** als Farbraum auswählen, ist die Leuchtdichte der Hintergrundbeleuchtung standardmäßig auf 48 cd/m² (typisch) eingestellt. Sie können die Leuchtdichte der Hintergrundbeleuchtung manuell anpassen, indem Sie die Funktion **Helligkeit** unter **Helligkeit/Kontrast** im OSD-Menü verwenden.

- **Benutzerfarbe:** Zum manuellen Einstellen der Farbeinstellungen.

Drücken Sie den **Joystick** nach oben oder unten, um die Farbwerte anzupassen und Ihren eigenen voreingestellten Farbmodus zu erstellen.

Eingangs-farbformat

Hier können Sie einen der folgenden Videoeingabemodi wählen:

- **RGB**: Wählen Sie diese Option, wenn der Monitor über das USB Type-C, DisplayPort- oder HDMI-Kabel mit einem Computer (oder Medien-Player) verbunden ist.
- **YPbPr**: Wählen Sie diese Option, wenn Ihr Medien Player nur den YPbPr Ausgang unterstützt.

Drücken Sie den **Joystick**, um die Auswahl zu bestätigen.



Farbton

Diese Funktion kann die Farbe des Videobildes in Richtung Grün bzw. Violett ändern. Mit dieser Funktion können Sie den Hautfarbton einstellen. Drücken Sie den **Joystick** nach oben oder unten, um den Farbton von '0' bis '100' einzustellen.

HINWEIS: Die **Farbtoneinstellung** ist nur bei Auswahl des voreingestellten Modus **Film** oder **Spiel** möglich.

Sättigung

Diese Funktion erlaubt Ihnen die Farbsättigung des Videobildes einzustellen. Drücken Sie den **Joystick** nach oben oder unten, um den Wert der Farbsättigung von '0' bis '100' einzustellen.

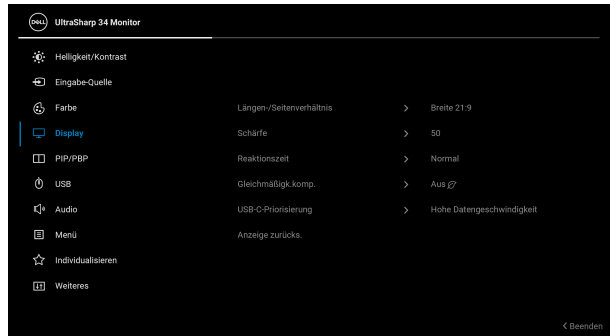
HINWEIS: Die **Sättigungseinstellung** ist nur bei Auswahl des voreingestellten Modus **Film** oder **Spiel** möglich.

Farbe zurücks.

Setzt die Farbeinstellungen des Monitors auf die werkseitigen Voreinstellungen zurück.

Display

Mit dem **Display** Menü wird das Bild eingestellt.



Längen-/ Seitenver- hältnis

Stellen Sie das Seitenverhältnis auf **Breite 21:9**, **Automatische Skalierung**, **4:3** oder **Pixel-für-Pixel**.

Schärfe

Mit dieser Funktion können Sie die Bilddarstellung schärfer oder weicher einstellen.

Drücken Sie den **Joystick** nach oben oder unten, um die Bildschärfe im Bereich '0' bis '100' einzustellen.

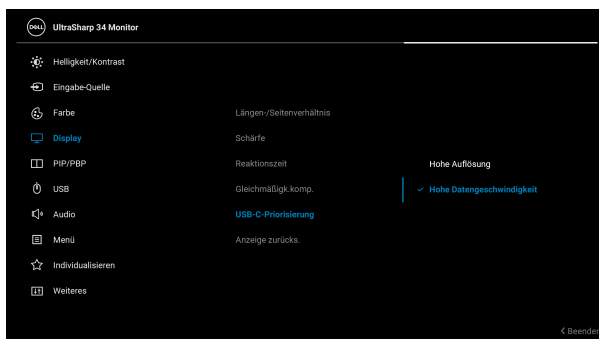


Reaktionszeit	Ermöglicht Ihnen die Einstellung der Reaktionszeit auf Normal oder Schnell .
Gleichmäßigk.komp.	Wählen Sie Kompensationseinstellungen für die Bildschirmgleichmäßigkeit aus. Auf ist werkseitig voreingestellt. Gleichmäßigk.komp. passt verschiedene Bildschirmbereiche auf die Mitte bezogen an, um eine gleichmäßige Helligkeit und Farbe über den gesamten Bildschirm hinweg zu erzielen. Für eine optimale Bildschirmleistung werden die Helligkeit und der Kontrast in einigen voreingestellten Betriebsarten (Standard, Farbtemp.) deaktiviert, wenn Gleichmäßigk.komp. Auf geschaltet wird. HINWEIS: Anwendern wird empfohlen, die Standard Helligkeitseinstellung zu verwenden, wenn Gleichmäßigk.komp. aktiviert ist. Bei anderen Helligkeitsstufen kann die Gleichmäßigkeit von den Daten im Werkskalibrierungsbericht abweichen.



USB-C- Priorisierung

Ermöglicht es Ihnen, die Priorität für die Übertragung der Daten mit hoher Auflösung (**Hohe Auflösung**) oder hoher Geschwindigkeit (**Hohe Datengeschwindigkeit**) bei Verwendung des USB Type-C Port/DisplayPort festzulegen. Wenn die aktuelle Plattform DP 1.4 (HBR3) ist, verwenden Sie **Hohe Datengeschwindigkeit**, um die volle Videoleistung mit hoher Datengeschwindigkeit zu erreichen. Wenn die aktuelle Plattform DP 1.2 (HBR2) niedriger ist, wählen Sie **Hohe Auflösung**, um die volle Videoleistung bei reduzierter Daten- und Netzwerkgeschwindigkeit zu nutzen.



Anzeige zurücks.

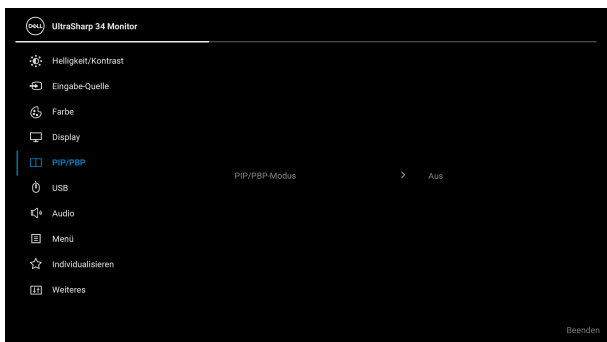
Setzt alle Anzeigeeinstellungen auf die werkseitig voreingestellten Werte zurück.





PIP/PBP

Diese Funktion ruft ein Fenster auf, in dem ein Bild aus einer anderen Eingangsquelle gezeigt wird.



Hauptfenster	Subfenster			
	USB-C	DP	HDMI 1	HDMI 2
USB-C	X	✓	✓	✓
DP	✓	X	✓	✓
HDMI 1	✓	✓	X	✓
HDMI 2	✓	✓	✓	X

HINWEIS: Bilder unter PBP werden in der Bildschirmmitte angezeigt, nicht als Vollbild.

PIP/PBP-Modus

Passt den **PIP/PBP** (Bild-in-Bild/Bild-neben-Bild) Modus auf (50% - 50%), (74% - 26%), (26% - 74%), (PIP1 Klein), (PIP2 Klein), (PIP3 Klein), (PIP4 Klein), (PIP1 Groß), (PIP2 Groß), (PIP3 Groß) oder (PIP4 Groß) an.

Diese Funktion kann durch Auswählen von **Aus** deaktiviert werden.

PIP/PBP (Sub)

Wählen Sie aus den verschiedenen Videosignalen aus, die an Ihren Monitor für das PIP/PBP Subfenster angeschlossen werden können.

USB-Wechsel

Wählen Sie aus, zwischen den USB Upstream Quellen im PIP/PBP Modus umzuschalten.



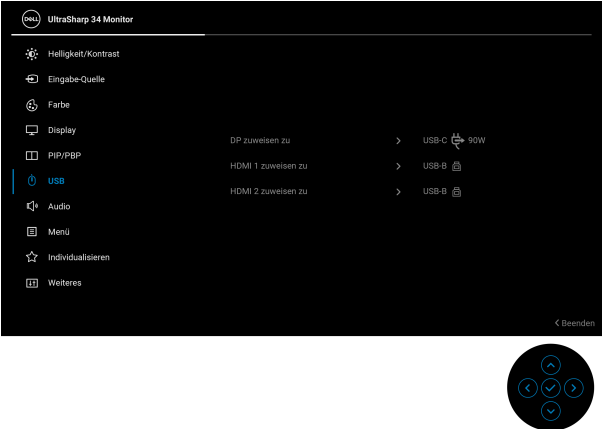
Video tauschen	Auswahl des Videowechsels zwischen Hauptfenster und Subfenster im PIP/PBP Modus.
Audio	Ermöglicht Ihnen die Einstellung der Audioquelle zwischen dem Haupt und dem Sub .
Kontrast (Sub)	Passt den Kontrastpegel des Bildes im PIP/PBP Modus an. Bewegen Sie den Joystick nach oben, um den Kontrast zu verstärken, und bewegen Sie den Joystick nach unten, um den Kontrast abzuschwächen.



USB

Ermöglicht Ihnen die Zuweisung des USB Upstream Anschlusses für die Eingangssignale (DP, HDMI 1 und HDMI 2). Der USB Downstream Port des Monitors (z.B. Tastatur und Maus) kann von den aktuellen Eingangssignalen verwendet werden, wenn ein Computer an einer der beiden Upstream-Ports angeschlossen wird. Siehe auch **KVM-Switch einstellen** für Einzelheiten.

Wenn Sie nur einen Upstream-Port nutzen, wird der verbundene Upstream-Port aktiv sein.

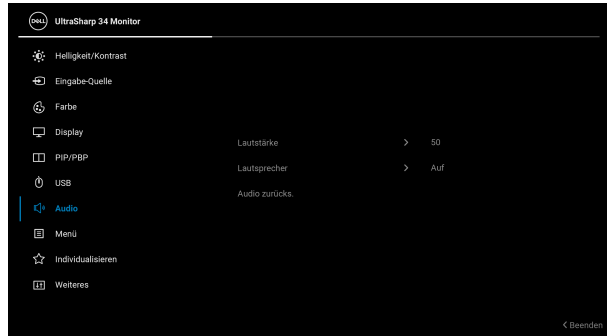


HINWEIS: Um Schäden oder Verlust von Daten zu vermeiden, stellen Sie vor der Änderung von USB Upstream-Ports sicher, dass KEINE USB Speichergeräte vom Computer verwendet werden, der an den USB Downstream-Port des Monitors angeschlossen ist.





Audio



Lautstärke

Ermöglicht Ihnen den Lautstärkepegel der Lautsprecher einzustellen.

Bewegen Sie den **Joystick** nach oben oder unten, um den Lautstärkepegel zwischen '0' und '100' einzustellen.

Lautsprecher

Ermöglicht Ihnen die Aktivierung oder Deaktivierung der Lautsprecherfunktion.

Audio zurücks.

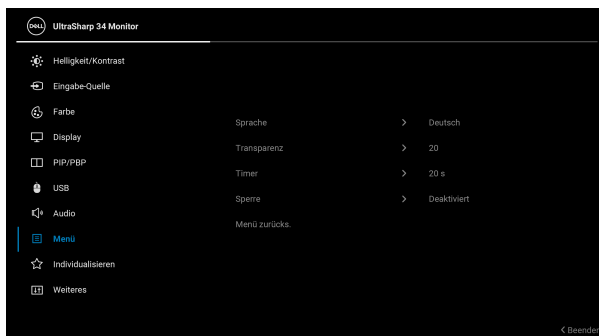
Wählen Sie diese Option, um die Standard Audioeinstellungen zurückzusetzen.





Menü

Diese Option auswählen, um die Einstellungen der OSD, wie z. B. Sprache der OSD, die Zeitdauer der Anzeige des Menüs auf dem Bildschirm usw., vorzunehmen.



Sprache

Zum Einstellen der OSD-Anzeige auf eine der acht verfügbaren Sprachen (Englisch, Spanisch, Französisch, Deutsch, Brasilianisches Portugiesisch, Russisch, vereinfachtes Chinesisch oder Japanisch).

Transparenz

Wählen Sie diese Option, um die Menü-Transparenz durch Bewegen des **Joysticks** nach oben oder unten abzuändern (min. 0 / max. 100).

Timer

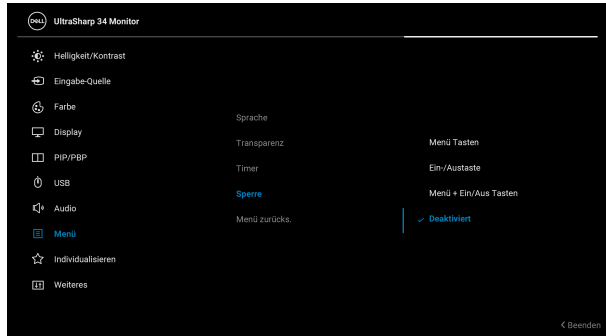
Legt fest, wie lange das OSD-Menü nach dem letzten Tastendruck angezeigt wird.

Bewegen Sie den **Joystick** nach oben oder unten, um den Regler in 1-Sekunden-Schritten im Bereich von 5 bis 60 Sekunden einzustellen.



Sperre

Wenn die Steuertasten am Monitor gesperrt sind, können Sie verhindern, dass Personen auf die Bedienelemente zugreifen. Es verhindert auch eine versehentliche Aktivierung bei mehreren Monitoren nebeneinander.



- **Menü Tasten:** Alle **Joystick** Funktionen sind gesperrt und für den Benutzer nicht zugänglich.
- **Ein-/Austaste:** Nur die **Ein-/Austaste** ist gesperrt und für den Benutzer nicht zugänglich.
- **Menü + Ein/Aus Tasten:** Die **Joystick** & die **Ein-/Austaste** ist gesperrt und für den Benutzer nicht zugänglich.

Die Standardeinstellung ist **Deaktiviert**.

Alternative Sperrmethode [für Menü-/Funktionstasten]: Sie können den **Joystick** auch 4 Sekunden lang nach oben, unten, links oder rechts drücken, um die Sperroptionen einzustellen.

HINWEIS: Wenn Sie die Taste(n) entsperren möchten, halten Sie den **Joystick** 4 Sekunden lang nach oben, unten, links oder rechts gedrückt.

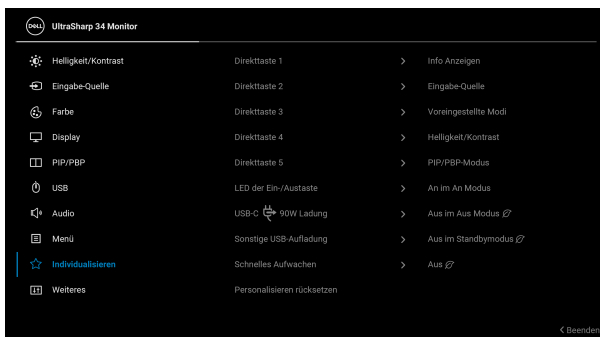
Menü zurücks.

Zum Rücksetzen aller OSD-Einstellungen auf die werkseitig voreingestellten Werte.





Individualisieren



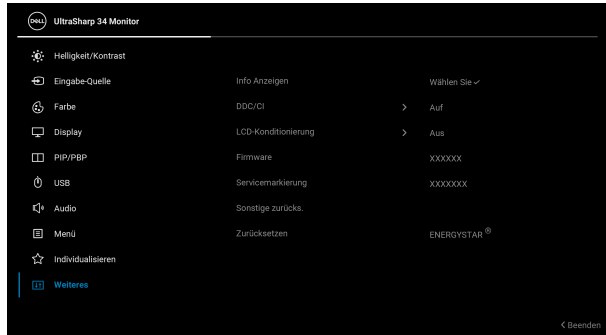
Direkttaste 1	Damit können Sie eine Funktion unter Voreingestellte Modi , Helligkeit/Kontrast , Eingabe-Quelle , Längen-/Seitenverhältnis , PIP/PBP-Modus , USB-Wechsel , Video tauschen , Lautstärke oder Info Anzeigen auswählen und einer Direkttaste zuweisen.
Direkttaste 2	
Direkttaste 3	
Direkttaste 4	
Direkttaste 5	
LED der Ein-/Austaste	Ermöglicht Ihnen die Einstellung der LED-Stromanzeige in ein oder aus, um Energie zu sparen.
USB-C 90W Ladung	Ermöglicht es Ihnen, die Funktion USB Type-C Ladung immer an zu aktivieren oder zu deaktivieren, während der Monitor aus ist.
Sonstige USB-Aufladung	Ermöglicht Ihnen die Aktivierung oder Deaktivierung der USB Type-A und USB Type-C Downstream-Ports Aufladungsfunktion während des Monitor Standbymodus.
Schnelles Aufwachen	Ermöglicht die Aktivierung oder Deaktivierung von schnellem Aufwachen des Monitors.
Personalisieren rücksetzen	Setzt im Menü Individualisieren sämtliche Einstellungen auf die Standardwerte zurück.





Weiteres

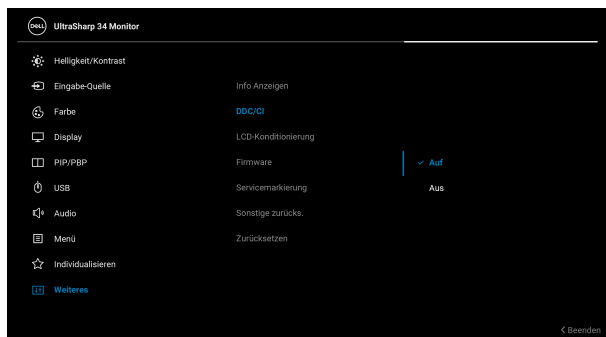
Wählen Sie diese Option zum Anpassen der OSD-Einstellungen, z.B. **DDC/CI**, **LCD-Konditionierung**, usw.



Info Anzeigen Zeigt die aktuellen Einstellungen des Monitors an.

DDC/CI

DDC/CI (Anzeigedatenkanal/Kommando-Schnittstelle) ermöglicht die Einstellbarkeit der Parametern Ihres Monitors (Helligkeit, Farbausgleich usw.) über die Software in Ihrem Computer. Diese Funktion kann durch Auswählen von **Aus** deaktiviert werden. Aktivieren Sie diese Funktion für die besten Resultate sowie für die optimale Leistung Ihres Monitors.



LCD-Konditionierung

Zum Reduzieren von geringen Bildverzerrungen. Die Zeitdauer, die das Programm zum Durchführen benötigt, hängt vom Grad der Bildaufbewahrung ab. Diese Funktion kann durch Auswählen von **Auf** aktiviert werden.



Firmware

Zeigt die Firmwareversion des Monitors an.

Servicemarkierung

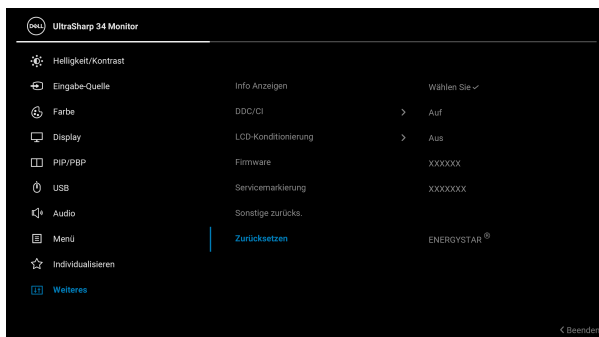
Zeigt die Servicemarkierung des Monitors an. Diese Zeichenfolge wird benötigt, wenn Sie nach telefonischem Support suchen, Ihren Garantiestatus überprüfen, Treiber auf der Webseite von Dell aktualisieren usw.

Sonstige zurücks.

Setzt im Menü **Weiteres** sämtliche Einstellungen auf die Standardwerte zurück.



Zurücksetzen Alle voreingestellten Werte auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurücksetzen. Dies sind auch die Einstellungen für die ENERGY STAR® Tests.



OSD-Warnmeldung

Wenn der Monitor eine bestimmte Auflösung nicht unterstützt, wird die folgende Meldung angezeigt:

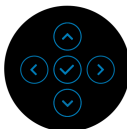
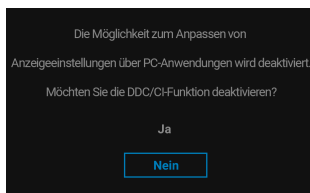


Das bedeutet, dass sich der Monitor nicht richtig auf das Signal einstellen kann, das er vom Computer empfängt. In den **Technische Daten des Monitors** finden Sie die von Ihrem Monitor unterstützten Horizontal- und Vertikalfrequenzen. Empfohlener Modus ist 3440 x 1440.

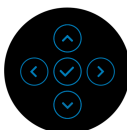
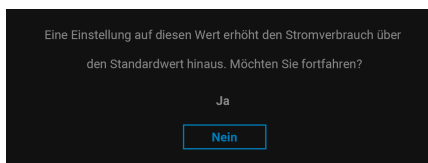
 **HINWEIS: Die Meldung könnte je nach angeschlossenem Eingangssignal leicht unterschiedlich sein.**



Die folgende Meldung wird angezeigt, bevor die **DDC/CI** Funktion deaktiviert wird:

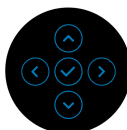
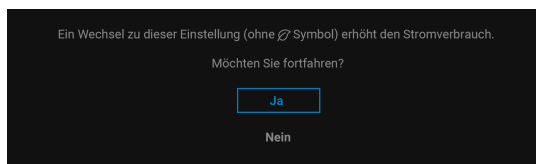


Wenn Sie die **Helligkeit** zum ersten Mal einstellen, erscheint die folgende Meldung:



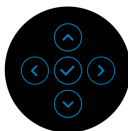
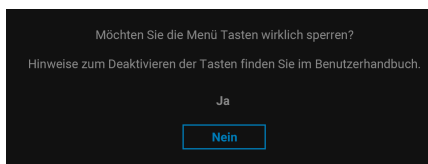
 **HINWEIS: Wenn Ja ausgewählt ist, erscheint die Meldung beim nächsten Mal nicht, wenn Sie beabsichtigen, die Helligkeit zu ändern.**

Wenn Sie die Standardeinstellung der Energiesparfunktionen zum ersten Mal ändern, wie z.B. **Gleichmäßigk.komp.**, **USB-C ⚡90W Ladung**, **Sonstige USB-Aufladung** oder **Schnelles Aufwachen**, wird die folgende Meldung angezeigt:



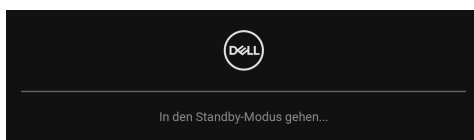
 **HINWEIS:** Wenn Sie für eine der oben genannten Funktionen Ja wählen, wird die Meldung beim nächsten Mal nicht mehr angezeigt, wenn Sie beabsichtigen, die Einstellungen dieser Funktionen zu ändern. Wenn Sie eine Werksrückstellung durchführen, wird die Meldung erneut angezeigt.

Die folgende Meldung wird angezeigt, bevor **Sperre**-Funktion deaktiviert wird:



 **HINWEIS:** Die Meldung könnte je nach ausgewählten Einstellungen leicht unterschiedlich sein.

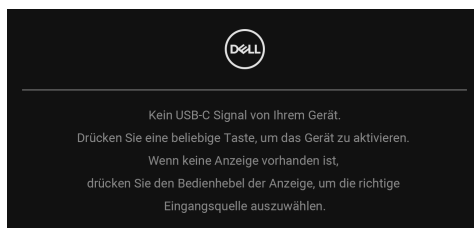
Die folgende Meldung erscheint, wenn der Monitor in den Standbymodus wechselt:



Durch Aktivieren des Computers und Aufwecken des Monitors erhalten Sie wieder Zugriff auf das **OSD**.

 **HINWEIS:** Die Meldung könnte je nach angeschlossenem Eingangssignal leicht unterschiedlich sein.

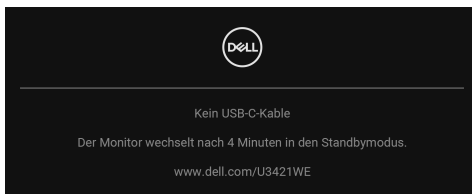
Das OSD kann nur im Normalbetriebsmodus funktionieren. Wenn Sie im Standbymodus eine andere Taste als die **Ein-/Austaste** drücken, erscheint je nach gewähltem Eingang die folgende Meldung:



Aktivieren Sie den Computer, damit der Monitor auf das **OSD** zugreifen kann.

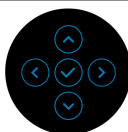
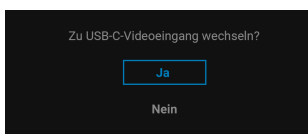
 HINWEIS: Die Meldung könnte je nach angeschlossenem Eingangssignal leicht unterschiedlich sein.

Wenn der USB Type-C, DisplayPort oder HDMI-Eingang ausgewählt ist, aber das entsprechende Kabel nicht angeschlossen ist, wird das nachstehend gezeigte Dialogfeld eingeblendet.

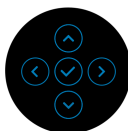
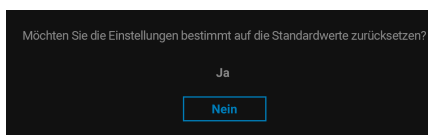


 HINWEIS: Die Meldung könnte je nach angeschlossenem Eingangssignal leicht unterschiedlich sein.

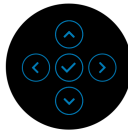
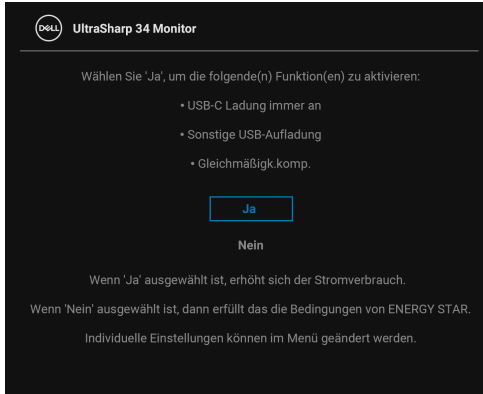
Wenn der Monitor über den DP/HDMI-Eingang angeschlossen ist und ein USB Typ-C Kabel an ein Notebook angeschlossen ist, das den DP Wechselmodus unterstützt, erscheint, falls **Auto-Auswahl für USB-C 90W** aktiviert ist, die folgende Meldung:



Wenn **Zurücksetzen** ausgewählt ist, wird die folgende Meldung angezeigt:



Wenn **Ja** ausgewählt ist, wird die folgende Meldung angezeigt:



Unter [Problemlösung](#) finden Sie weitere Informationen.

Maximale Auflösung einstellen

So stellen Sie die maximale Monitorauflösung ein:

Unter Windows® 7, Windows® 8 und Windows® 8.1:

1. Wählen Sie unter Windows® 8 und Windows® 8.1 die Desktop Kachel zum Wechsel auf den klassischen Desktop.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Desktop und klicken Sie auf **Bildschirmauflösung**.
3. Klicken Sie in der Dropdownliste auf die **Bildschirmauflösung** und wählen Sie **3440 x 1440**.
4. Klicken Sie auf **OK**.

Unter Windows® 10:

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Desktop und klicken Sie auf **Anzeigeeinstellungen**.
2. Klicken Sie auf **Erweiterte Anzeigeeinstellungen**.
3. Klicken Sie in der Dropdownliste auf **Auflösung** und wählen Sie **3440 x 1440**.
4. Klicken Sie auf **Anwenden**.



Wenn 3440 x 1440 nicht als Option angezeigt wird, müssen Sie eventuell Ihren Grafiktreiber aktualisieren. Führen Sie die folgenden Schritte aus – je nach Computermodell:

Falls Sie einen Dell Desktop-PC oder tragbaren Computer besitzen:

- Besuchen Sie <http://www.dell.com/support>, geben Sie Ihre Servicekennung ein und laden Sie den aktuellsten Treiber für Ihre Grafikkarte herunter.

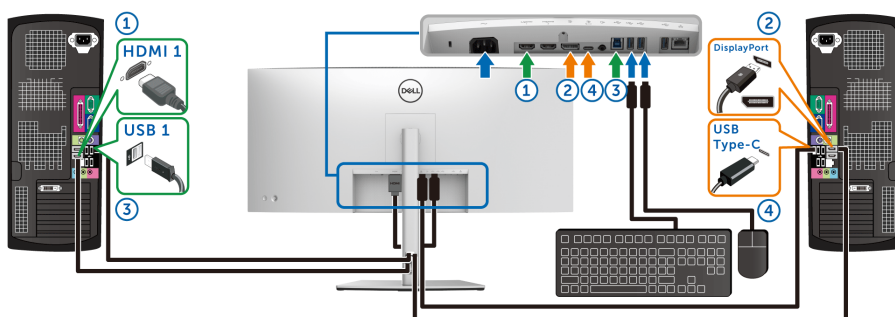
Wenn Sie keinen Dell-Computer (tragbar oder Desktop) verwenden:

- Besuchen Sie die Kundendienst-Webseite Ihres Computerherstellers und laden Sie den aktuellsten Grafiktreiber herunter.
- Besuchen Sie die Webseite Ihres Grafikkartenherstellers und laden Sie den aktuellsten Grafikkartentreiber herunter.

KVM-Switch einstellen

Der integrierte KVM-Switch ermöglicht es Ihnen, bis zu 2 Computer über eine einzige Tastatur und Maus zu steuern, die an den Monitor angeschlossen sind.

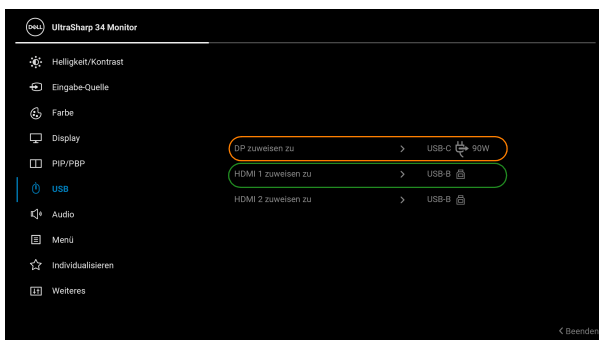
- a.** Wenn **HDMI + USB-B** an Computer 1 und **DP + USB-C** an Computer 2 angeschlossen wird:



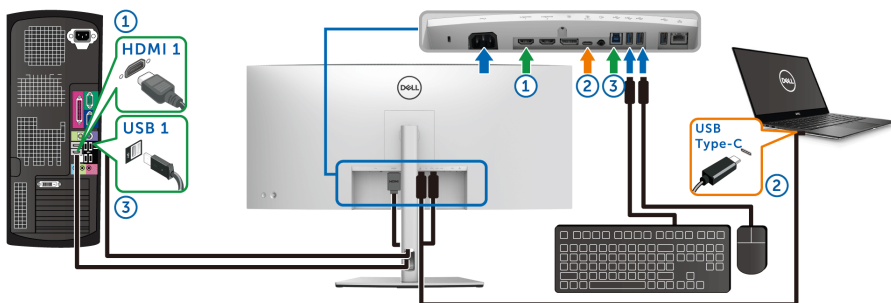
 **HINWEIS:** Die USB Type-C Verbindung unterstützt gegenwärtig nur Datenübertragung.



Stellen Sie sicher, dass **USB** für **HDMI** zu **USB-B**  und **DP** zu **USB-C**  **90W** zugewiesen ist.



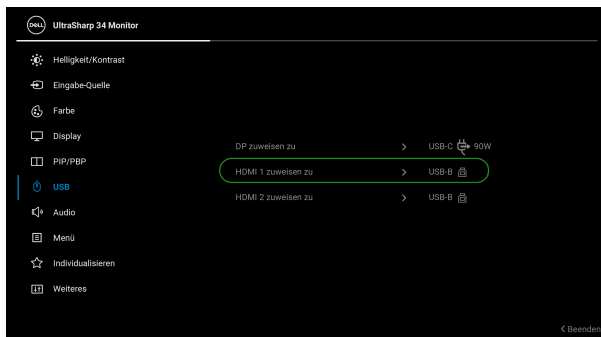
b. Wenn **HDMI + USB-B** an Computer 1 und **USB-C** an Computer 2 angeschlossen wird:



 **HINWEIS:** Die USB-C Verbindung unterstützt gegenwärtig Video- und Datenübertragung.



Stellen Sie sicher, dass **USB** für **HDMI** zu **USB-B**  zugewiesen ist.

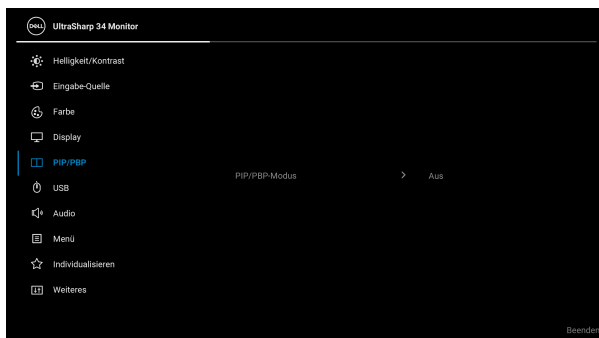


-  **HINWEIS:** Da der USB Type-C Port den DisplayPort Wechselmodus unterstützt, ist es nicht erforderlich, USB für USB-C einzustellen.
-  **HINWEIS:** Wenn Sie eine Verbindung zu verschiedenen Videoeingangsquellen herstellen, die oben nicht gezeigt werden, befolgen Sie die gleiche Vorgehensweise, um die richtigen Einstellungen für USB vorzunehmen, um die Anschlüsse zu verbinden.

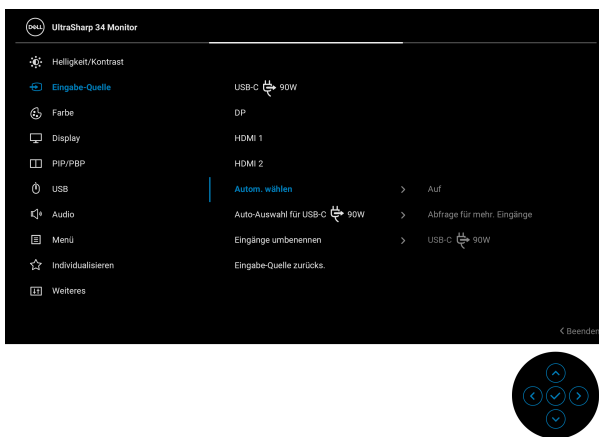
Auto KVM einstellen

Sie können die folgende Anleitung nutzen, um Auto KVM für Ihren Monitor einzurichten:

1. Stellen Sie sicher, dass **PIP/PBP-Modus** auf **Aus** gestellt ist.

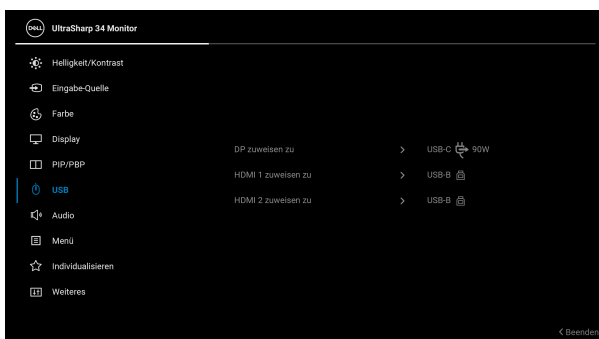


2. Stellen Sie sicher, dass **Autom. wählen** auf **Auf** und **Auto-Auswahl für USB-C** auf **90W** auf **Ja** eingestellt ist.



- 3.** Stellen Sie sicher, dass die USB-Anschlüsse und die Videoeingänge entsprechend gekoppelt sind.





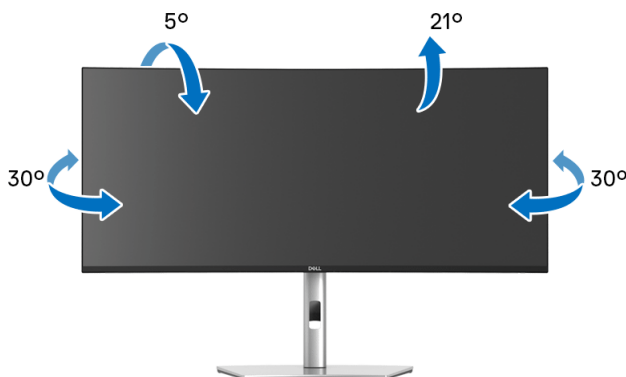
HINWEIS: Für den USB Typ-C Anschluss sind keine weiteren Einstellungen erforderlich.

Verwendung der Kippen, Schwenken, Höhenverstellung und Neigungsanpassung

HINWEIS: Die folgenden Anweisungen beziehen sich nur auf die Anbringung des Ständers, der mit Ihrem Monitor geliefert wurde. Wenn Sie einen Ständer anbringen, den Sie von einer anderen Quelle gekauft haben, folgen Sie den Anweisungen, die mit dem Ständer geliefert wurden.

Kippen, Schwenken

Ist der Ständer am Monitor befestigt, können Sie diesen neigen und drehen, um den bestmöglichen Ansichtswinkel einzustellen.



 **HINWEIS:** Der Ständer wird im Werk bei der Auslieferung nicht montiert.

Höhenverstellung

 **HINWEIS:** Der Ständer kann um bis zu 150 mm nach oben ausgezogen werden. Die nachstehende Abbildung zeigt, wie Sie den Fuß ausziehen können.



Neigung einstellen

Ist der Ständer am Monitor befestigt, können Sie den Monitor mit der Neigungsverstellfunktion auf den gewünschten Winkel einstellen.



Problemlösung

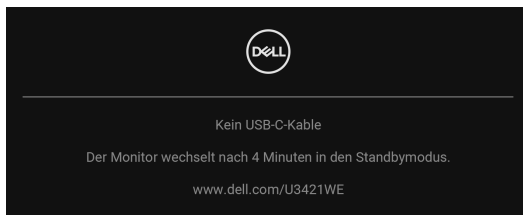
 **ACHTUNG:** Bevor Sie die in diesem Abschnitt beschriebenen Schritte ausführen, lesen und befolgen Sie bitte die **Sicherheitshinweise**.

Selbsttest

Ihr Monitor verfügt über eine Selbsttestfunktion, mit der Sie überprüfen können, ob der Monitor ordnungsgemäß funktioniert. Wenn Monitor und Computer ordnungsgemäß miteinander verbunden sind, der Monitorbildschirm jedoch leer bleibt, führen Sie bitte wie folgt den Monitor-Selbsttest aus:

1. Schalten Sie sowohl Computer als auch Monitor aus.
2. Trennen Sie das Videokabel von der Rückseite des Computers.
3. Schalten Sie den Monitor ein.

Das schwebende Dialogfenster wird auf schwarzem Hintergrund angezeigt, wenn der Monitor kein Videosignal erkennt, aber sonst ordnungsgemäß funktioniert. Im Selbsttestmodus leuchtet die Betriebsanzeige-LED weiterhin weiß. Außerdem läuft je nach gewählter Eingangsquelle eines der beiden nachstehend dargestellten Dialogfelder über den Bildschirm.



 **HINWEIS:** Die Meldung könnte je nach angeschlossenem Eingangssignal leicht unterschiedlich sein.

4. Diese Anzeige erscheint auch im Normalbetrieb, wenn das Videokabel getrennt oder beschädigt ist.
5. Schalten Sie den Monitor aus und schließen Sie das Videokabel neu an; schalten Sie anschließend sowohl den Computer als auch den Monitor wieder ein.

Falls Ihr Monitorbildschirm nach den obigen Schritten immer noch leer bleibt, überprüfen Sie bitte Ihre Videokarte und den Computer; Ihr Monitor funktioniert einwandfrei.

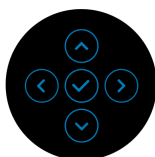
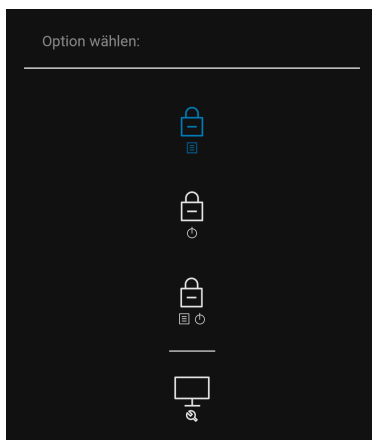


Selbstdiagnose

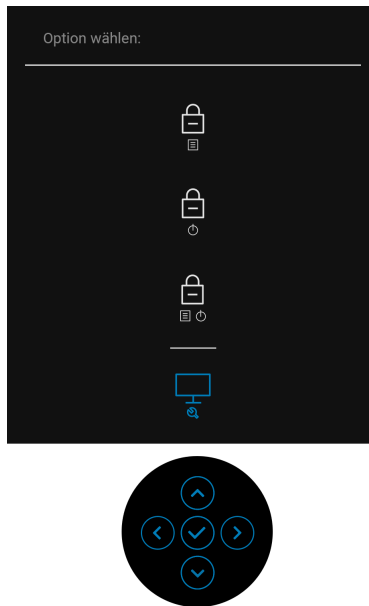
Ihr Monitor ist mit einem integrierten Selbstdiagnose-Werkzeug ausgestattet, das Ihnen bei der Diagnose von Problemen mit dem Monitor oder mit Computer und Grafikkarte helfen kann.

So starten Sie die Selbstdiagnose:

1. Überzeugen Sie sich davon, dass der Bildschirm sauber ist (kein Staub auf dem Bildschirm).
2. Drücken Sie den **Joystick** 4 Sekunden lang nach oben, unten, links oder rechts, bis ein Einblendmenü erscheint.



3. Drücken Sie auf den **Joystick**, um das Diagnose Symbol zu markieren und drücken Sie anschließend auf den **Joystick**, woraufhin ein grauer Bildschirm erscheint.



4. Untersuchen Sie das Bild aufmerksam auf Unregelmäßigkeiten.
5. Drücken Sie den **Joystick** nach oben. Der Bildschirm wird nun in rot angezeigt.
6. Untersuchen Sie das Bild auf Auffälligkeiten.
7. Wiederholen Sie die Schritte 5 und 6; das Bild wird der Reihe nach in grün, blau, schwarz, weiß und mit Text angezeigt.

Nach der Anzeige des Bildschirms mit Text ist der Test abgeschlossen. Drücken Sie den **Joystick** erneut nach oben, um das Menü zu verlassen.



USB Type-C Ladung immer an

Mit dem Monitor können Sie Ihr Notebook oder Ihre mobilen Geräte über das USB Type-C Kabel aufladen, auch wenn der Monitor ausgeschaltet ist. Unter **USB-C 90W Ladung** finden Sie weitere Informationen.

Sie können Ihre aktuelle Firmwareversion unter **Firmware** überprüfen. Wenn dies nicht verfügbar ist, besuchen Sie die Dell Download Support Seite für das neueste Anwendungsinstallationsprogramm (**Monitor Firmware Update Utility.exe**) und lesen Sie die Bedienungsanleitung zur Firmware Aktualisierung:
www.dell.com/U3421WE.

Allgemeine Probleme

In der folgenden Tabelle finden Sie grundlegende Informationen zu allgemeinen Monitorproblemen und zu möglichen Lösungen:

Allgemeine Symptome	Beschreibung	Mögliche Lösungen
Kein Bild/ Betriebsanzeige- LED leuchtet nicht	Kein Bild	• Achten Sie darauf, dass das Videosignalkabel richtig und fest an Monitor und Computer angeschlossen ist. • Überzeugen Sie sich davon, dass die Steckdose ausreichend Strom liefert, indem Sie einfach vorübergehend ein anderes Gerät anschließen. • Vergewissern Sie sich, dass die Ein-/Austaste komplett eingedrückt ist. • Stellen Sie über das Eingabequelle Eingabe-Quelle Menü sicher, dass die richtige Eingangsquelle ausgewählt ist.



Kein Bild/ Betriebsanzeige- LED leuchtet	Kein Bild oder keine Helligkeit	• Erhöhen Sie die Werte für Helligkeit und Kontrast über das OSD. • Führen Sie den Monitorselbsttest aus. • Überprüfen Sie die Stecker am Videokabel auf verbogene oder abgebrochene Kontaktstifte. • Starten Sie die Selbstdiagnose. • Stellen Sie über das Eingabequelle Eingabe-Quelle Menü sicher, dass die richtige Eingangsquelle ausgewählt ist.
Unschärfes Bild	Bild ist unscharf, verschommen oder weist Geistbilder auf	• Verzichten Sie auf Videoverlängerungskabel. • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. • Die Bildauflösung auf das richtige Längen-/Breitenverhältnis ändern.
Zittriges/ verwackeltes Videobild	Unruhiges Bild oder leichte Bewegungen	• Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. • überprüfen Sie die Umgebungsbedingungen. • Bringen Sie den Monitor in einen anderen Raum und testen Sie ihn dort.
Fehlende Bildpunkte	LCD-Bildschirm weist Punkte auf	• Schalten Sie den Monitor aus und wieder ein. • Permanent nicht leuchtende Pixel zählen zu den natürlichen Defekten, die bei der LCD-Technologie auftreten können. • Weitere Informationen zu Dell-Monitor Qualität und Pixel finden Sie auf den Dell-Internetseiten: http://www.dell.com/pixelguidelines.



Dauerhaft leuchtende Pixel	LCD-Bildschirm weist helle Punkte auf	• Schalten Sie den Monitor aus und wieder ein. • Permanent nicht leuchtende Pixel zählen zu den natürlichen Defekten, die bei der LCD-Technologie auftreten können. • Weitere Informationen zu Dell-Monitor Qualität und Pixel finden Sie auf den Dell-Internetseiten: http://www.dell.com/pixelguidelines.
Helligkeitsprobleme	Bild zu dunkel oder zu hell	• Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. • Stellen Sie Helligkeit und Kontrast über das OSD ein.
Geometrische Verzerrungen	Bild ist nicht richtig zentriert	• Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück.
Horizontale/vertikale Linien	Bild weist eine oder mehrere Linien auf	• Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. • Führen Sie den Monitor-Selbsttest aus und prüfen Sie, ob die Linien auch im Selbsttestmodus vorhanden sind. • Überprüfen Sie die Stecker am Videokabel auf verbogene oder abgebrochene Kontaktstifte. • Starten Sie die Selbstdiagnose.
Synchronisierungsprobleme	Bildschirm ist verzerrt oder wirkt zerrissen	• Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. • Führen Sie den Monitor-Selbsttest durch und prüfen Sie, ob die Anzeige auch im Selbsttestmodus verzerrt wirkt. • Überprüfen Sie die Stecker am Videokabel auf verbogene oder abgebrochene Kontaktstifte. • Starten Sie den Computer im abgesicherten Modus neu.



Sicherheitsrelevante Themen	Sichtbare Anzeichen von Rauch oder Funken	• Verzichten Sie auf eigenmächtige Reparaturversuche. • Wenden Sie sich unverzüglich an Dell.
Abschaltprobleme	Monitor schaltet sich aus und wieder ein	• Achten Sie darauf, dass das Videosignalkabel richtig und fest an Monitor und Computer angeschlossen ist. • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. • Führen Sie den Monitor-Selbsttest aus und prüfen Sie, ob das Ausschaltproblem auch im Selbsttestmodus auftritt.
Fehlende Farben	Im Bild fehlen Farben	• Führen Sie den Monitorselbsttest aus. • Achten Sie darauf, dass das Videosignalkabel richtig und fest an Monitor und Computer angeschlossen ist. • Überprüfen Sie die Stecker am Videokabel auf verbogene oder abgebrochene Kontaktstifte.
Falsche Farben	Unzureichende Farbdarstellung	• Ändern Sie die Einstellungen der Voreingestellte Modi Farbe je nach Anwendung. • Passen Sie die R/G/B Werte unter Benutzerfarbe im OSD-Menü Farbe an. • Ändern Sie das Eingangsfarbformat im OSD-Menü Farbe in PC-RGB oder YPbPr. • Starten Sie die Selbstdiagnose.
Nachbildeffekt (Eingebranntes Bild), verursacht durch längere Darstellung von Standbildern	Ein schwaches Nachbild eines statischen Bildes erscheint auf dem Bildschirm	• Stellen Sie den Bildschirm so ein, dass er sich nach einigen Minuten der Inaktivität ausschaltet. Dies kann in den Energieoptionen von Windows oder im Energiesparmodus von Mac eingestellt werden. • Alternativ können Sie einen Bildschirmschoner mit dynamisch wechselnden Bildinhalten nutzen.



Produktspezifische Probleme

Allgemeine Symptome	Beschreibung	Mögliche Lösungen
Bild ist zu klein	Das Bild ist auf dem Bildschirm zentriert, füllt aber nicht den gesamten Anzeigebereich aus	• Prüfen Sie die Längen-/Seitenverhältnis Einstellungen im OSD-Menü Display. • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück.
Monitor lässt sich nicht mit den Bedienfeldtasten einstellen	OSD-Menü wird nicht am Bildschirm angezeigt	• Schalten Sie den Monitor aus, trennen Sie das Netzkabel, schließen Sie es wieder an und schalten Sie den Monitor wieder ein. • Prüfen Sie, ob das OSD-Menü gesperrt ist. Falls ja, halten Sie zur Freigabe die Menü-/Funktionstaste neben der Ein-/Austaste 4 Sekunden lang gedrückt (für weitere Informationen, siehe Sperre).
Kein Eingangssignal wenn Bedientasten gedrückt werden	Kein Bild; die LED leuchtet weiß auf	• Überprüfen Sie die Signalquelle. Vergewissern Sie sich, dass sich der Computer nicht im Standbymodus befindet. Dazu bewegen Sie die Maus oder drücken eine beliebige Taste an der Tastatur. • Überprüfen Sie, ob das Signalkabel richtig eingesteckt ist. Ziehen Sie nötigenfalls das Signalkabel und stecken Sie es wieder ein. • Setzen Sie den Computer oder das Videoabspielprogramm zurück.
Das Bild füllt nicht den gesamten Bildschirm	Der Bildschirm wird horizontal oder vertikal nicht komplett vom Bild gefüllt	• Je nach Videoformat (Bildseitenverhältnis) von DVDs kann der Monitor ein Vollbild anzeigen. • Starten Sie die Selbstdiagnose.



Kein Video am HDMI/DisplayPort/USB Type-C Anschluss	Beim Anschluss an ein Dongle/Docking-Gerät über den Anschluss gibt es kein Video, wenn das Thunderbolt Kabel vom Notebook getrennt/ eingesteckt wird	• Ziehen Sie das HDMI/DisplayPort/USB Typ-C Kabel vom Dongle/ Docking-Gerät ab und schließen Sie das Docking Thunderbolt Kabel an das Notebook an. Schließen Sie das HDMI/DisplayPort/USB Typ-C Kabel 7 Sekunden später an.
Keine Netzwerk- verbindung	Netzwerk ausgefallen oder unterbrochen	• Überprüfen Sie, ob USB-C-Priorisierung auf Hohe Datengeschwindigkeit eingestellt ist. • Schalten Sie den Bildschirm während der Netzwerkverbindung nicht aus.

Universal Serial Bus (USB) spezifische Probleme

Allgemeine Symptome	Beschreibung	Mögliche Lösungen
USB-Schnittstelle funktioniert nicht	USB-Peripheriegeräte funktionieren nicht	• Vergewissern Sie sich, dass der Monitor eingeschaltet ist. • Trennen Sie das Upstream-Kabel zum Computer ab, schließen Sie es anschließend wieder an. • Trennen Sie USB-Peripheriegeräte (Downstream-Anschluss) ab, schließen Sie diese anschließend wieder an. • Schalten Sie den Monitor aus und wieder ein. • Starten Sie den Computer neu. • Manche USB-Geräte wie externe Festplatten benötigen eine kräftigere Stromversorgung; schließen Sie das entsprechende Gerät direkt an den Computer an.



Der USB Type-C Anschluss stellt keinen Strom bereit	USB Peripheriegeräte können nicht aufgeladen werden	• Überprüfen Sie, ob das angeschlossene Gerät mit der USB-C Spezifikation kompatibel ist. Der USB Type-C Port unterstützt USB 3.2 Gen1 und eine Leistung von 90 W. • Überprüfen Sie, ob Sie das mit Ihrem Monitor mitgelieferte USB Type-C Kabel verwenden.
Die superschnelle USB 5 Gbps (USB 3.2 Gen1) Schnittstelle ist langsam	Superschnelle USB 5 Gbps (USB 3.2 Gen1) Peripheriegeräte sind zu langsam oder funktionieren überhaupt nicht	• Überprüfen Sie, ob Ihr Computer Superschnell USB 5 Gbps (USB 3.2 Gen1)-fähig ist. • Manche Computer verfügen sowohl über USB 3.2-, USB 2.0- als auch über USB 1.1-Ports. Überzeugen Sie sich davon, dass der richtige USB-Port genutzt wird. • Trennen Sie das Upstream-Kabel zum Computer ab, schließen Sie es anschließend wieder an. • Trennen Sie USB-Peripheriegeräte (Downstream-Anschluss) ab, schließen Sie diese anschließend wieder an. • Starten Sie den Computer neu.
Drahtlose USB Peripheriegeräte funktionieren nicht mehr, wenn ein USB 3.2 Gerät angeschlossen wird	Drahtlose USB Peripheriegeräte reagieren langsam oder funktionieren nur, wenn der Abstand zwischen dem Gerät und dem Empfänger kleiner wird	• Vergrößern Sie den Abstand zwischen den USB 3.2 Peripheriegeräten und dem WLAN USB Empfänger. • Stellen Sie Ihren WLAN USB Empfänger so nah wie möglich an den USB Peripheriegeräten auf. • Verwenden Sie ein USB-Verlängerungskabel, um den WLAN USB Empfänger so weit wie möglich vom USB 3.2 Port entfernt aufzustellen.



Lautsprecherspezifische Probleme

Spezifische Symptome	Beschreibung	Mögliche Lösungen
Kein Ton aus den externen Lautsprechern	Kein Ton hörbar	• Schalten Sie den Monitor aus, trennen Sie das Monitorkabel ab, schließen Sie es wieder an, und schalten Sie den Monitor anschließend wieder ein. • Stellen Sie sicher, dass das Audiokabel korrekt zwischen dem Audioausgang und dem externen Lautsprecher angeschlossen ist. • Trennen Sie das Audiokabel vom Audioausgang und dem externen Lautsprecher und schließen Sie es wieder an. • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück.



Anhang

ACHTUNG: Sicherheitshinweise

 **ACHTUNG: Die Verwendung von anderen als in dieser Dokumentation angegebenen Bedienelementen, Anpassungen oder Verfahren kann zu Schock-, elektrischen und/oder mechanischen Gefahren führen.**

Weitere Informationen über Sicherheitshinweise finden unter Sicherheit, Umweltschutz und Bestimmungen (SERI).

FCC-Erklärung (nur für die USA) und weitere rechtliche Informationen

Lesen Sie bitte die Webseite über rechtliche Konformität unter www.dell.com/regulatory_compliance für die FCC-Erklärung und weitere rechtliche Informationen.

Kontakt zu Dell

Kunden in den Vereinigten Staaten wählen die Nummer 800-WWW-DELL (800-999-3355).

 **HINWEIS: Haben Sie keine aktive Internetverbindung, können Sie Kontaktinformationen auf Ihrem Kaufbeleg, dem Verpackungsbeleg, der Rechnung oder im Dell-Produktkatalog finden.**

Dell bietet mehrere Online und auf Telefon basierende Support- und Service-Optionen. Die Verfügbarkeit ist je nach Land und Produkt unterschiedlich, so dass einige Service-Optionen in Ihrer Region eventuell nicht verfügbar sind.

- Online technische Hilfe — www.dell.com/support/monitors
- Kontakt zu Dell — www.dell.com/contactdell

EU Produktdatenbank für Energielabel und Produktinformationsblatt

U3421WE: <https://eprel.ec.europa.eu/qr/344907>

